

niederbayerische volleyball zeitung nvz



November

bvv - bezirksorgan

1987

Volleyballer kaufen

beim Volleyballer

20 Jahre Volleyballerfahrung garantieren fachgerechte Lieferung!

Sport Brunner ist das Volleyball-Fachgeschäft in München!
Wir führen zahlreiche Spezial-Volleyball-Schuhe der Weltmarken Adidas, Puma und Asics Tiger.

		ab 10 Paar
Leopard	DM 19.50	DM 17.90
Leopard de Luxe	27.50	24.90
Adidas Indoor Super	59.00	53.50
Adidas München	69.00	62.50
Adidas Indoor Court	65.00	59.00
Adidas Volleyball	110.00	99.00
Puma Volleyball Ausl.	49.00	
Puma Pro	129.00	117.50
Asics Tiger Set Point	99.00	89.50
Asics Tiger Stiefel	99.00	89.90

Asics Tiger Trikots (Russen Trikots) a' 56.00

Trikot-Sonderangebote auf Anfrage

Bitte unverbindlich Katalog anfordern.

Volleybälle	ab 10 Stück
Der neue Bundesligaball	
Molten soft Touch IV 58 L	DM 77.50
Mikasa MG Super	77.50
Mikasa MG Training	59.00
Finale Soft Touch Wettk. I	54.00
Volley Winner Training	29.90
Gewichtsball 450 gr.	89.00
	unser Preis bisher
T-Shirt mit Emblem	DM 15.00
T-Shirt mit Volley Smashing	15.00
Pulli mit Emblem	24.00
Glanzhosen mit BW-Innenslip in der Gr. 3-8 in den Farben: blau/weiß, rot/weiß, marine/weiß, hellblau/weiß, uniweiß	Nur DM 17.90

asics TIGER XX

SPORT HAUS Brunner

Liebe Leser!

In dieser Ausgabe finden Sie einige Bilder von den Niederbayerischen Pokalrunden der Frauen und Männer. Vielleicht haben auch Sie im Verein einen Fotografen, der Spielszenen oder sonstige Aufnahmen (siehe Seite 27) zur Verfügung hat. Die Bilder müssen keineswegs zu einem aktuellen Ereignis stehen. Auch spielt die Klasse oder Liga, in der sich die Mannschaft gerade befindet, keine Rolle.

zum letzten Mal mache ich die Vereine, die die betreffenden Gebühren (SR, Pokal etc.) noch nicht bezahlt haben, darauf (kostenlos) aufmerksam.

Besonders gratulieren möchte ich an dieser Stelle den Damen des TSV Deggendorf. Sie waren Bayern Lohhof II (2. Bundesliga) aus dem Pokal und wurden damit Bayerischer Pokalmeister. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg beim Regionalpool.

niederbayerische volleyball zeitung nvz

Inhalt

Inhalt	1
TSV Deggendorf, der Pokalschreck	2
Wichtig ... Wichtig	3
Ergebnisse Tabellen Frauen	5 - 17
Bilder vom Regionallspieltag in Dingolfing	6 - 9
Ergebnisse Tabellen Männer	19 - 32
Die Niederbayerischen Pokalsieger 1987	20 + 21
Siegerehrung/Spielszene/???	25 - 27
Die Vizemeister im Pokal 1987	30 + 31
Spielszenen/Berichte vom Bezirkspokal Frauen	33 - 38
Impressum	39
So nicht	40

TSV Deggendorf warf Bayern Lohhof II aus dem Pokalwettbewerb

Den Damen des TSV Deggendorf (Bayernliga) gelang ein sensationelles 3:2 (15:11 – 15:13 – 6:15 – 11:15 – 15:12) über den 2. Bundesligisten – für den Regionalpokal qualifiziert

Bayernligapokal: (bis einschließlich Bayernliga)

Am Samstag (21.11.87) wurde der Pokal auf Bayernligaebene ausgetragen. Nach der Absage des Bayernligisten Starnberg wurden die Mannschaften durch Auslosung in eine 3er- u. 4erGruppe aufgeteilt. Der TSV Deggendorf mußte in der 3erGruppe gegen Rottendorf antreten, die sich für dieses Turnier qualifiziert hatten. Die Niederbayern spielten konzentriert und ließen dem Gegner durch ihren druckvollen Angriff keine Chance. So gingen beide Sätze klar an Deggendorf.

Im zweiten Spiel mußte man sich gegen den Bayernligisten aus Hohenbrunn zur Wehr setzen, der zur Zeit auf Rang 11 liegt. Aber auch in dieser Begegnung wurde nicht geschlampt. Auf beiden Seiten wurden viele Bälle herausgeholt, so daß es oft zu langen und dramatischen Ballwechseln kam, die die Mädels aus Deggendorf oft für sich entscheiden konnten. Das Spiel ging dennoch klar mit 2:0 an die Heimmannschaft. Deggendorf stand somit als Gruppenerster und Hohenbrunn nach einem Sieg über Rottendorf als Gruppenzweiter fest.

In der 4erGruppe gewann Schwabing alle Spiele, Katzwang, Friedberg (Bayernliga) und Ottobrunn (Landesklasse) wiesen nach der Vorrunde ein Punkteverhältnis von 2:4 auf und nur auf Grund des besseren Ballverhältnisses schob sich Friedberg auf Rang zwei. In den Überkreuzvergleichen kam es somit zu den Begegnungen Schwabing - Hohenbrunn und Deggendorf - Friedberg, bei denen sich die Sieger für den Bayernpokal qualifizieren konnten. Deggendorf war gegen Friedberg auf einen harten Kampf gefaßt, da man diese Mannschaft

bei einem Punktspiel der Bayernliga nur knapp mit 3:2 besiegen konnte. So trat man auch mit der "Ersten" selber an, um nichts anbrennen zu lassen. Die Friedberger hatten gegen den überragenden Angriff und die Abwehr jedoch kein Rezept und boten relativ wenig Gegenwehr. Dennoch kam es zu ähnlichen langen Ballwechseln wie gegen Hohenbrunn. Deggendorf blieb auch am Ende mit 2:0 siegreich, die Qualifikation war geschafft.

Zur gleichen Zeit gelang der Mannschaft aus Hohenbrunn ein überraschender, wenn auch hart umkämpfter 2:0 Sieg gegen Schwabing. Also standen sich im Endspiel wieder die Teams aus Deggendorf und Hohenbrunn gegenüber. Da Deggendorf diese Mannschaft bereits einmal mit 2:0 besiegen konnte und die Qualifikation bereits geschafft hatte, ließ man den ersten Satz gemächlich angehen, ließ alle Aktiven spielen und verlor ihn prompt ziemlich klar. Eine Niederlage wollten die Mädchen jedoch nicht "kassieren" und es gelang ihnen auch, die nächsten beiden Sätze und somit das Spiel für sich zu entscheiden.

Bayernpokal: (bis einschließlich 2. Bundesliga)

Am Sonntag (22.11.1987) stießen zu den Mannschaften aus Deggendorf und Hohenbrunn noch die beiden Zweitligisten des SV Lohhof (letztjähriger Pokalsieger) und Bayern Lohhof II (derzeit auf Rang 6) hinzu. Gespielt wurde am Sonntag im k.o.-System und die Begegnungen wurden von einer neutralen Person ausgelost. Als Wunschkandidat wollten die Deggendorferinnen natürlich zuerst gegen Hohenbrunn antreten, da man sich einen Sieg und somit den Einzug ins Finale ausrechnete. Und das

Glück blieb der Mannschaft hold. Die Begegnungen lauteten SV Lohhof gegen Bayern Lohhof II und Deggendorf - Hohenbrunn. Schon in der Vorfreude auf das Endspiel ging man gegen Hohenbrunn aufs Feld. Der erste Satz ging auch ziemlich klar mit 15:7 an Deggendorf. Etwas nachlässiger wurde nun im 2. Satz gespielt, der nach 30 Minuten noch knapp mit 15:13 gewonnen wurde. Der dramatische Höhepunkt war der dritte Satz, in dem Deggendorf sofort mit 4:0 und 9:3 in Führung ging, als der Gegner noch auf 11:12 heranommen konnte. Beim Stande von 14:11 gelang es den Mädels aus Deggendorf dann jedoch nicht, den letzten Punkt zu machen und Hohenbrunn hatte mit 15:14 und 16:15 auf einmal die Nase vorne. Beim dritten Satzball gelang es den Gegnern dann den entscheidenden Punkt zu machen und den Satz mit 17:15 für sich zu entscheiden. Der 4. Satz war aus Deggendorfer Sicht dann wieder ein klare Sache und man gewann das Spiel nach 1 1/2 Stunden mit 3:1. Ebenso mit 3:1 bezwang zur gleichen Zeit Bayern Lohhof II den SV Lohhof.

Spannend und kampfbetont sollte das Finale werden, in dem der Bayernligist TSV Deggendorf Bayern Lohhof II gegenüberstand. Da man nicht glaubte, dieses Spiel gegen den Zweitligisten zu gewinnen, nahm man sich nur vor, vielleicht einen Satz für sich zu entscheiden. Ganz überrascht ging man gleich im ersten Satz mit 4:1 und 11:6 in Führung, ehe es Lohhof gelang, auf 12:11 zu verkürzen. Doch kurz darauf gelang es den Mädchen aus Deggendorf, den zweiten Satzball zum 15:11 zu verwerten. Auch im zweiten Satz zogen die Mädchen ihr Spiel weiterhin konzentriert durch. Insbesondere die Netzarbeit mit Block und Angriff boten dem Zweitligisten einen gleichwertigen

Partner und in der Abwehr wurde kein Ball verloren gegeben. Immer wieder kam es zu langen Ballwechseln, bei denen es beiden Mannschaften oft gelang, schon "totglaubte" Bälle noch einmal ins Spiel zurückzubringen. Auch der zweite Satz ging, wenn auch knapp, mit 15:13 an den Bayernligisten. Im dritten Durchgang ließ man die Zügel ein wenig schleifen, ohne jedoch schlecht zu spielen und Lohhof kam besser ins Spiel. Mit 15:6 und 15:11 stellten sie den 2:2 Ausgleich wieder her und der 5. Satz mußte die Entscheidung bringen.

Lange stand es 1:1, ehe es Deggendorf gelang, bis zum Seitenwechsel eine 3-Punkte-Führung herauszuspielen. Nach hartem Kampf zog man gar mit 10:6 davon. Als Lohhof jedoch plötzlich mit 12:10 vorne lag, glaubte keiner mehr an einen Sieg der Deggendorfer, denen es jedoch gelang, mit 14:12 wieder die Nase vorne zu haben und den 2. Satzball zum 15:12 zu verwandeln.

Alles in allem kann man sagen, daß dieser Sieg durchaus nicht unverdient und Deggendorf ein gleichwertiger Gegner war, der letztlich nach großer kämpferischer Leistung mit 3:2 siegreich blieb.

Somit bleibt der Wanderpokal des Bayerischen Volleyballverbandes für ein Jahr in Deggendorf.

Katrin Hoericke

Wichtig ... Wichtig ...

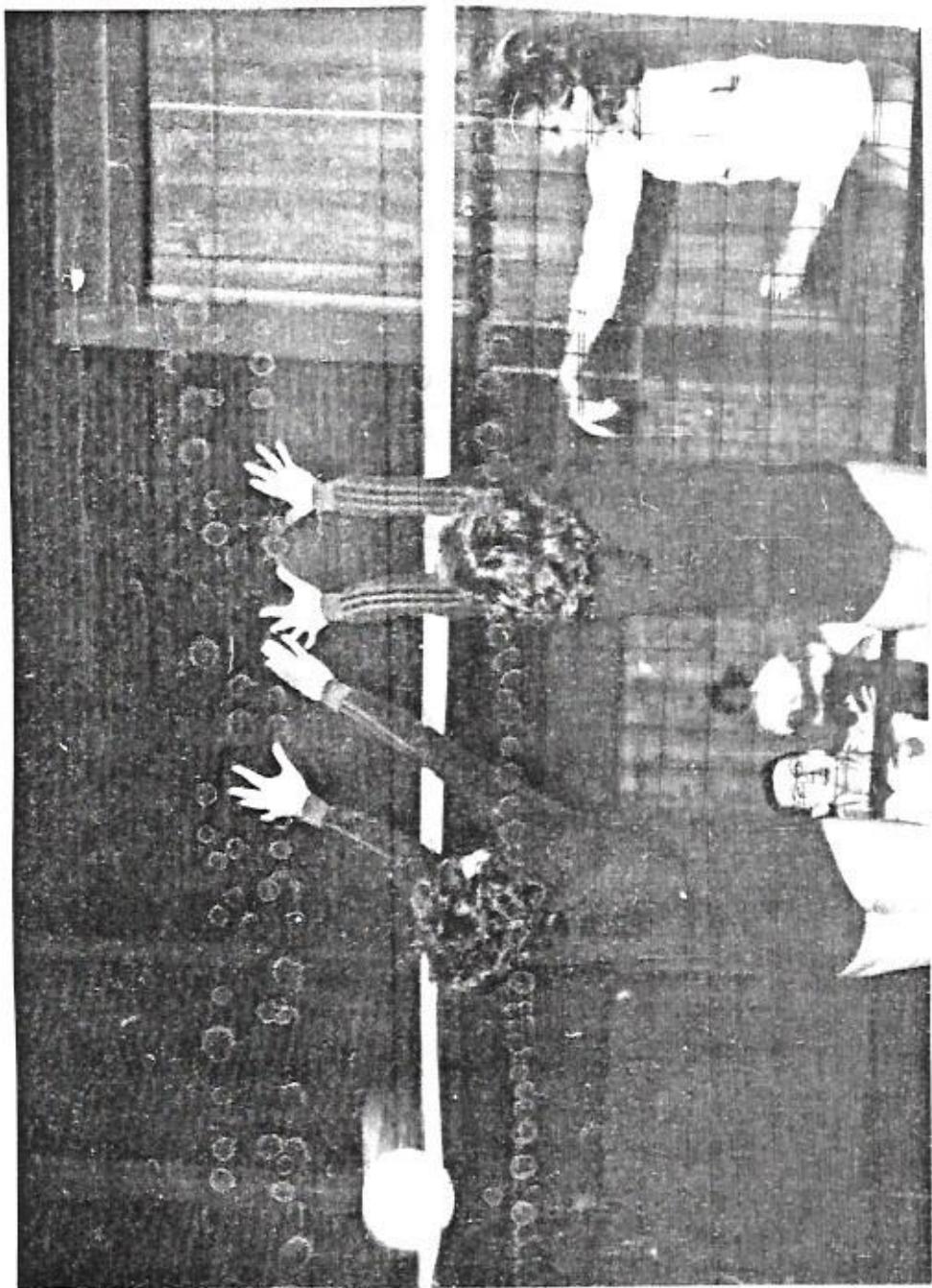
Neue Adresse:

Bezirksrechtskammer Niederbayern

Walter Feiler
Am Vogelfelsen 7
8390 Passau

Tel.: (0851) / 71556

**Werbts für
die NVZ!**



Agnes Tormä - einer der Garanten für die Erfolge der Vilsbiburger Bundesligamannschaft - in Aktion.
Foto: rose

Ergebnisse und Tabellen

Frauen

1. Bundesliga Frauen

Die Ergebnisse des 2. Spieltages:(31.10.87)

VfL Dythe - 1. VC Schwerin	3:1
SG/JDZ Feuerbach - VSV Vilsbiburg	3:0
IG Rüsselsheim - USC Münster	0:3
Post SV Köln - SV Türk Gücü München	0:3
ISV Rudow Berlin - Bayern Lohhof	0:5

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(04.11.87)

Bayern Lohhof - SV Türk Gücü München	5:0
--------------------------------------	-----

07.11.87:

VSV Vilsbiburg - Post SV Köln	5:0
SV Türk Gücü München - ISV Rudow Berlin	5:0
USC Münster - VfL Dythe	3:1
Bayern Lohhof - IG Rüsselsheim	3:0
1. VC Schwerin - SG/JDZ Feuerbach	0:5

Die Ergebnisse des 4. Spieltages:(14.11.87)

SV Türk Gücü München - VSV Vilsbiburg	5:1
VfL Dythe - Bayern Lohhof	0:3
SG/JDZ Feuerbach - USC Münster	5:0

15.11.87:

IG Rüsselsheim - ISV Rudow Berlin	1:5
-----------------------------------	-----

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(18.11.87)

Bayern Lohhof - VSV Vilsbiburg	5:0
IG Rüsselsheim - SG/JDZ Feuerbach	0:5
USC Münster - 1. VC Schwerin	3:2

21.11.87:

USC Münster - Post SV Köln	3:0
Bayern Lohhof - SG/JDZ Feuerbach	3:2
1. VC Schwerin - VSV Vilsbiburg	2:3
ISV Rudow Berlin - VfL Dythe	3:2

Die Ergebnisse des 6. Spieltages:(27.11.87)

Post SV Köln - Bayern Lohhof	0:3
------------------------------	-----

28.11.87:

SG/JDZ Feuerbach - ISV Rudow Berlin	3:0
1. VC Schwerin - SV Türk Gücü München	3:1
VfL Dythe - IG Rüsselsheim	3:0

29.11.87:

VSV Vilsbiburg - USC Münster	5:1
------------------------------	-----

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) Bayern Lohhof	7	21:2	14:0
2. (2) SG/JDZ Feuerbach	7	20:3	12:2
3. (3) USC Münster	7	14:12	8:6
4. (6) VSV Vilsbiburg	7	15:15	8:6
5. (4) SV Türk Gücü München	5	10:7	6:4

6. (5) ISV Rudow Berlin

7. (7) 1. VC Schwerin

8. (8) VfL Dythe

9. (9) Post SV Köln

10. (10) IG Rüsselsheim

6 9:15 6:6

6 11:14 4:8

6 10:13 4:8

5 0:15 0:10

6 2:18 0:12

2. Bundesliga Süd Frauen

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (2) 1. VC Wiesbaden	7	19:9	10:4
2. (1) ISV Schmidten	7	18:9	10:4
3. (5) Ortsliga Darmstadt	8	19:15	10:6
4. (6) TuS Stuttgart	7	15:15	8:6
5. (3) TuS Ahrweiler	7	13:14	8:6
6. (4) Ettlinger SV	7	14:16	8:6
7. (8) Bayern Lohhof II	8	18:16	8:8
8. (7) Eintracht Wiesbaden	7	11:17	6:8
9. (9) TuS Tübingen	7	15:18	4:10
10. (10) SV Lohhof	7	10:21	0:14

Die 2. Bundesliga Süd Frauen ist die Parallelklasse der 2. Bundesliga Nord Frauen.

2. Bundesliga Nord Frauen

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) IV Hörde	7	21:6	14:0
2. (2) Hamburger SV	7	18:6	12:2
3. (4) VfL Hannover	7	17:10	10:4
4. (3) IVB Bremen	7	17:11	8:6
5. (6) VG Alstertal	7	15:13	8:6
6. (5) DJK LSG Essen-Borbeck	7	15:14	8:6
7. (7) SW Elmschenhagen	7	11:19	4:10
8. (9) IV Trossdorf	7	9:19	4:10
9. (8) VfL Telstar Bochum	7	7:19	2:12
10. (10) SC Langenhorn	7	8:21	0:14

Die 2. Bundesliga Nord Frauen ist die Parallelklasse der 2. Bundesliga Süd Frauen.

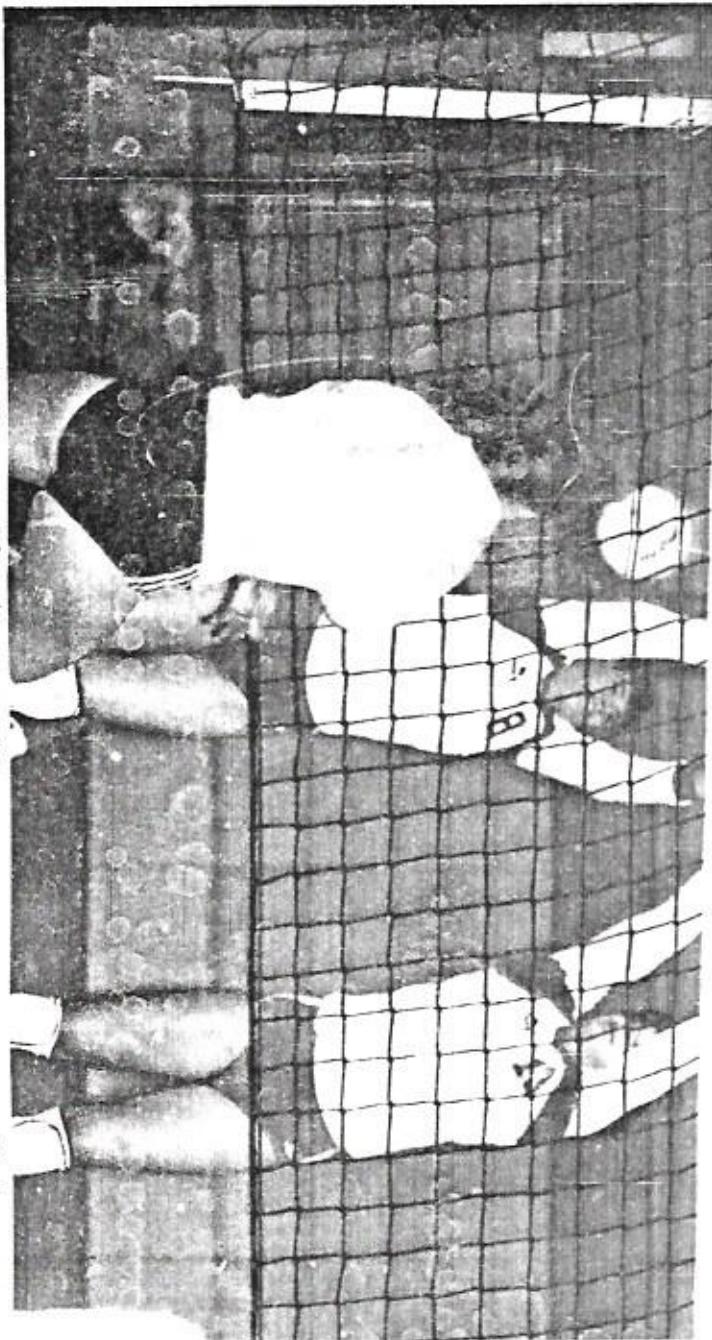
Regionalliga Süd Frauen

Die Ergebnisse des 4. Spieltages: (31.10.87)

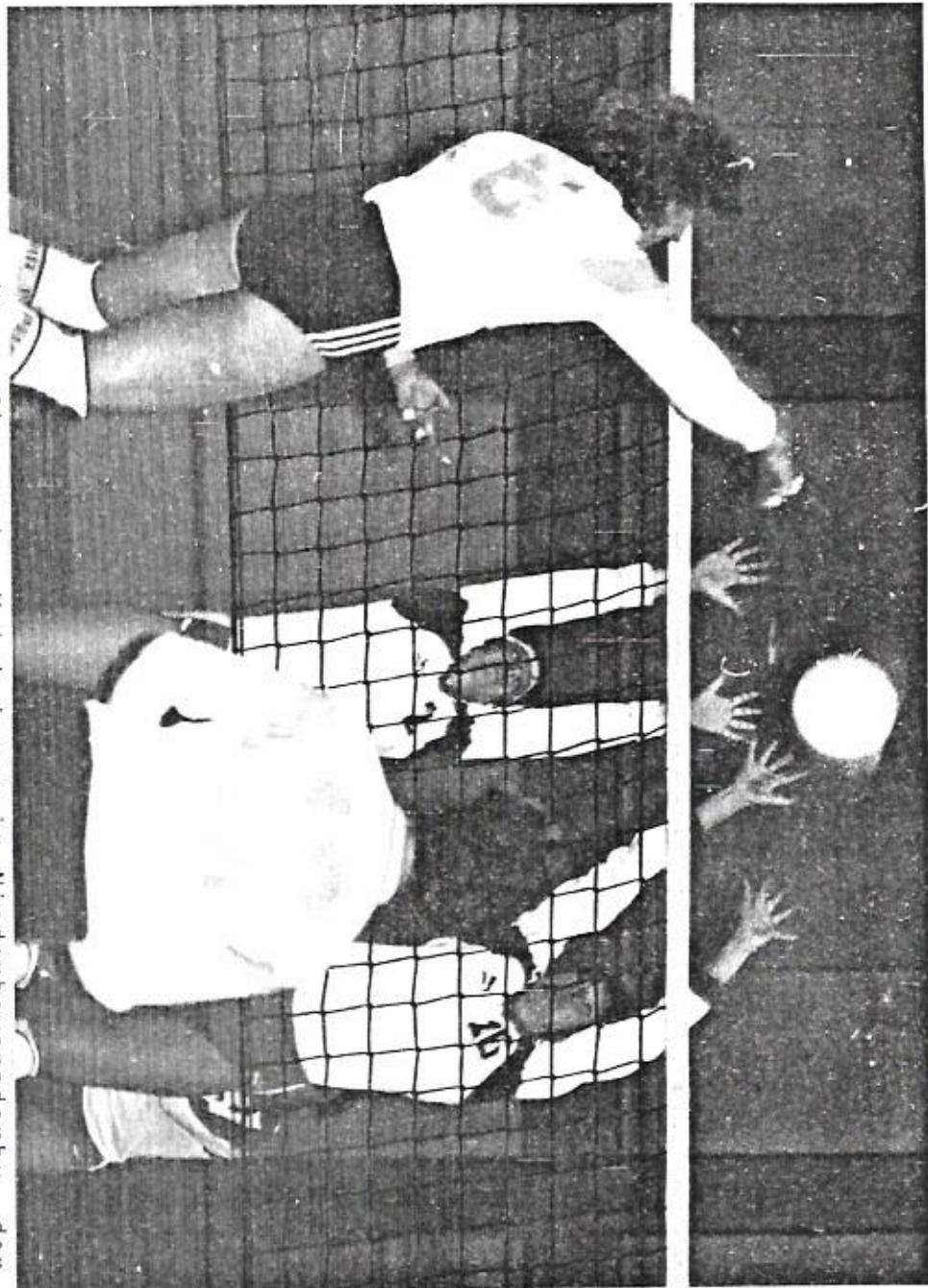
TB Weiden - ASV Bachau	3:2
IV Dingolfing - Post SV München	3:1
MIV Gründig Fürth - VC Mühlheim	0:3
VC Straubing - TB Erlangen	3:0
USC Freiburg - IV Ereglingen	1:3

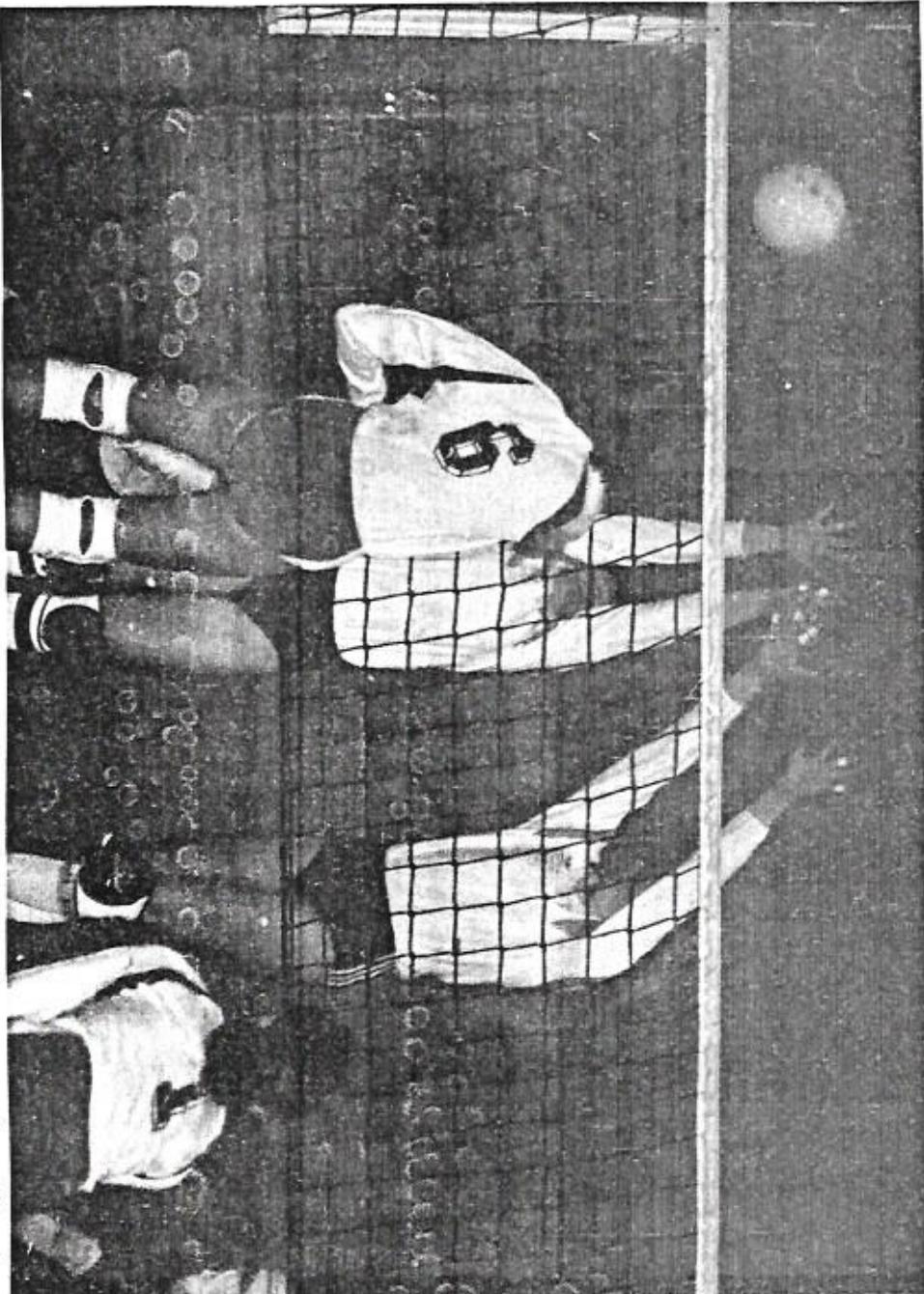
Hier kam der Dingolfinger Block zu spät ...

Foto: rose



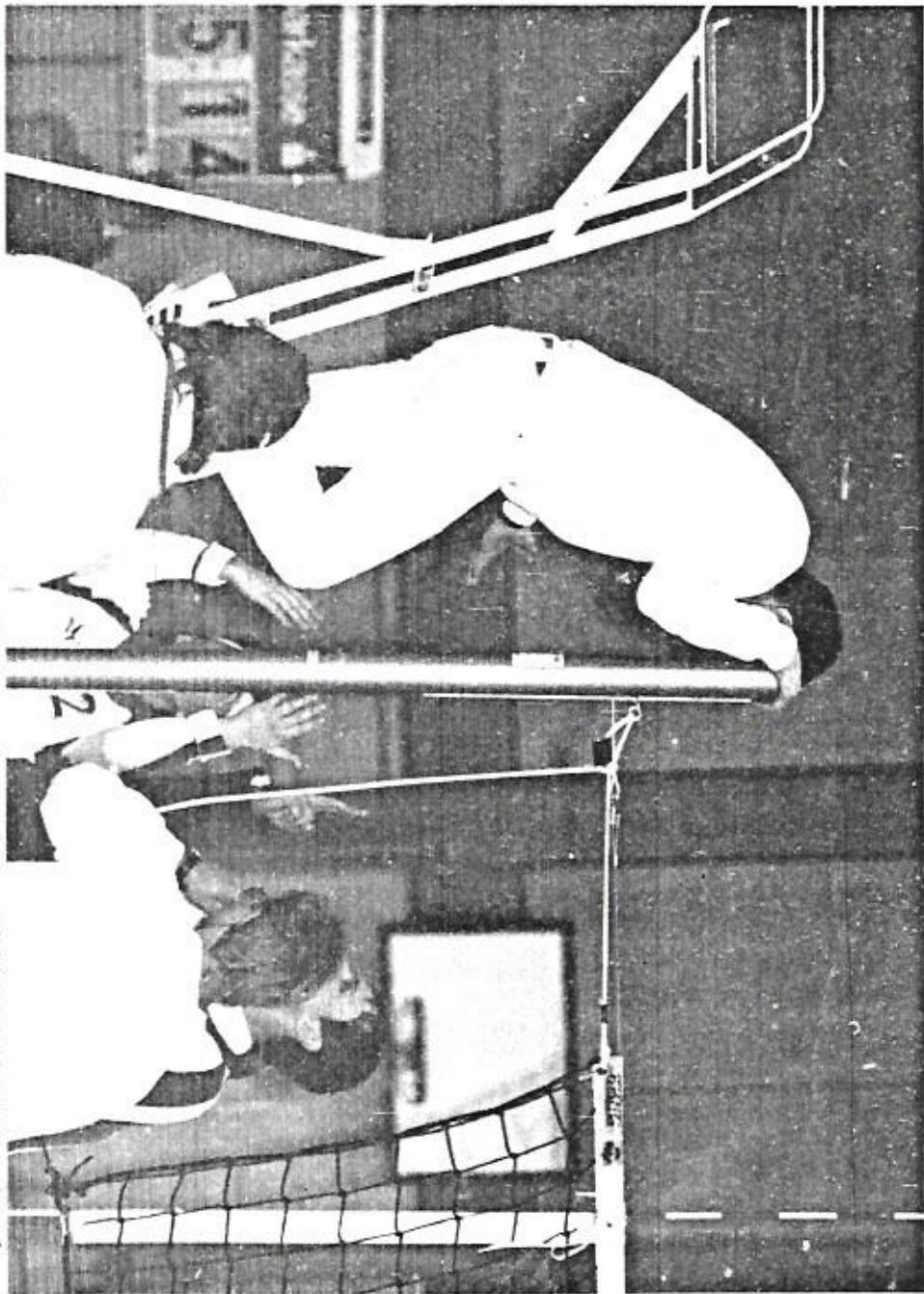
Silvia Laug (Nr. 6) war der Matchwinner im Niederbayernderby der Regionalliga Süd zwischen dem TV Dingolfing und VC Straubing (1:3). Foto: Rose

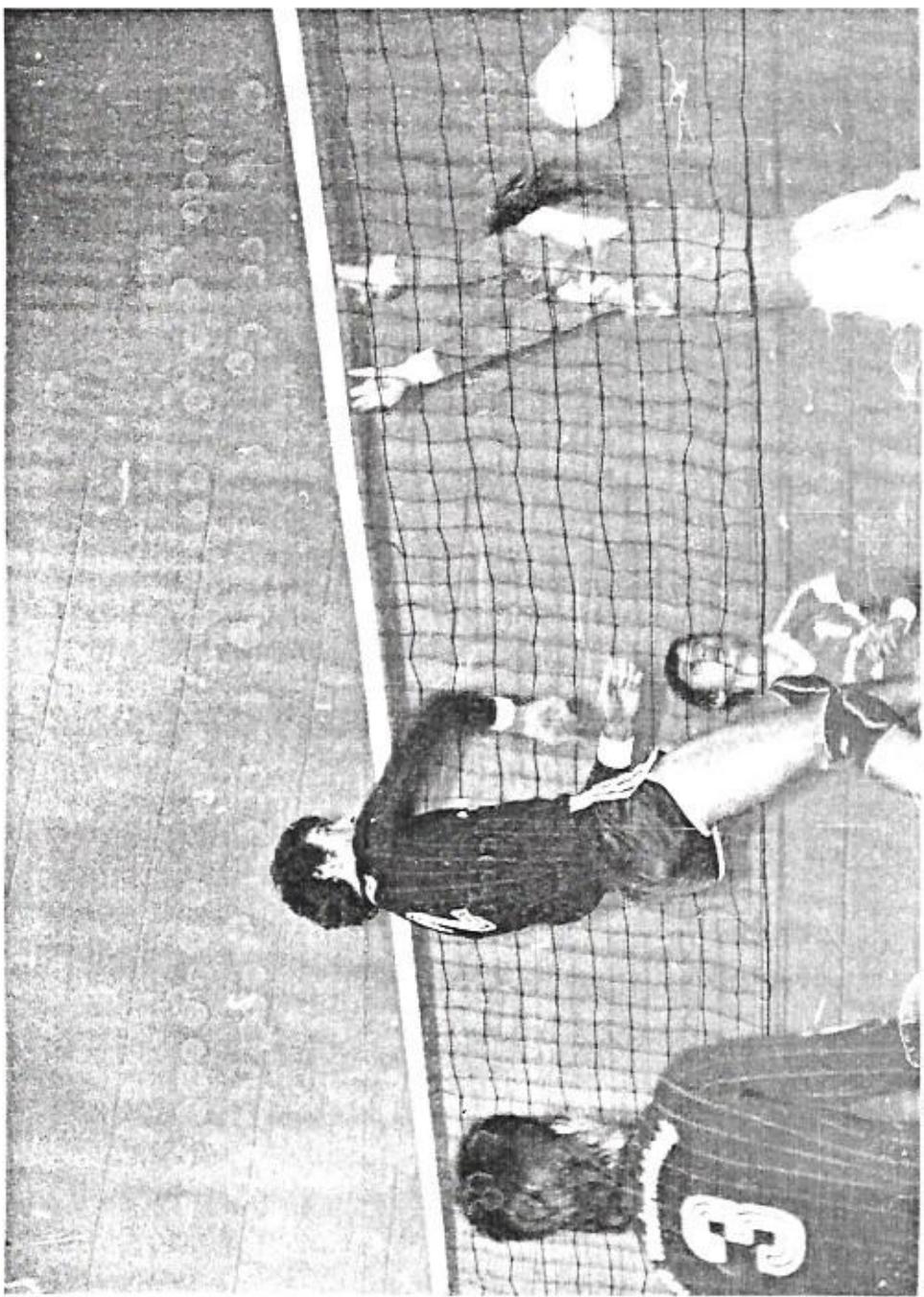




Eine gelungene Angriffskombination der Dingolfingerinnen - der Block
der Straubingerinnen wurde geschickt angeschlagen.
Foto: Rose

Im Angesicht der Niederlage haderten die Dingolfingerinnen incl. Trainer oft mit dem gut leitenden SR. Es half jedoch nichts - die Straubingerinnen waren halt an diesem Tag die besseren. Foto: rose





WO "Er" (Tafelmeier aus Niederviehbach) hinschlägt wächst kein Gras mehr. Das bekamen die Mannschaften bei der diesjährigen Niederbayrischen Pokalendrunde in Fürstenzell zu spüren.
Foto: Rose

Esting nicht mit 5:2 für Karbach sondern mit 0:3 (Sieger Esting) gewertet. Diese Entscheidung ist in der obigen Tabelle bereits berücksichtigt.

Die Bayernliga Frauen ist die Parallelklasse der Baden-Württemberg-Liga Frauen.

Baden-Württemberg-Liga Frauen

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) TSG Reutlingen	8	21:7	14:2
2. (3) SSV Ulm	8	22:9	14:2
3. (2) VfB Friedrichshafen	7	18:6	12:2
4. (5) IV Kornwestheim	8	20:13	10:6
5. (4) IV Neckarhausen	7	16:12	8:6
6. (6) USC Konstanz	8	14:17	8:8
7. (8) 1. VC Mannheim	9	14:23	6:12
8. (7) TuS Durnersheim	7	9:12	4:10
9. (9) SV Böblingen	8	7:21	2:14
10. (10) IV Bretten	8	8:24	0:16

Die Baden-Württemberg-Liga Frauen ist die Parallelklasse der Bayernliga Frauen.

Landesliga Süd Frauen

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(07.11.87)

FC Puchheim - TSV 18 München	2:3
FC Puchheim - VG Passau	1:3
TSV 18 München - VG Passau	1:3
SV Esting II - VfL Buchloe	3:2
SV Esting II - VfR Jettingen	1:3
VfL Buchloe - VfR Jettingen	3:0
VSC Donauwörth - TSV Unterhaching	0:3
VSC Donauwörth - TG Landshut	0:3
TSV Unterhaching - TG Landshut	1:3
TSV Sonthofen - TuS Pfarrkirchen	2:3

Die Ergebnisse des 4. Spieltages:(14.11.87)

TuS Pfarrkirchen - TSV Unterhaching	1:3
TuS Pfarrkirchen - VfL Buchloe	0:3
TSV Unterhaching - VfL Buchloe	3:0
VfR Jettingen - FC Puchheim	3:1
VfR Jettingen - TG Landshut	1:3
FC Puchheim - TG Landshut	1:3
VG Passau - SV Esting II	3:2
VG Passau - TSV Sonthofen	3:1
SV Esting II - TSV Sonthofen	3:0
TSV 18 München - VSC Donauwörth	3:2

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(28.11.87)

VG Passau - TuS Pfarrkirchen	3:1
VG Passau - TG Landshut	1:3
TuS Pfarrkirchen - TG Landshut	3:2
TSV Sonthofen - VfL Buchloe	1:3
TSV Sonthofen - TSV 18 München	0:3
VfL Buchloe - TSV 18 München	0:3
VSC Donauwörth - FC Puchheim	1:3
VSC Donauwörth - SV Esting II	0:3
FC Puchheim - SV Esting II	3:2

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) TG Landshut	9	26:8	16:2
2. (3) VG Passau	10	27:13	16:4
3. (2) TSV Unterhaching	8	22:8	14:2
4. (4) TSV 18 München	9	19:13	12:6
5. (5) VfR Jettingen	8	14:14	8:8
6. (8) FC Puchheim	9	18:20	8:10
7. (7) SV Esting II	9	18:21	6:1
8. (6) VSC Donauwörth	9	14:20	6:1
9. (9) VfL Buchloe	9	13:19	6:1
10. (10) TuS Pfarrkirchen	9	12:24	6:1
11. (11) TSV Sonthofen	9	4:27	0:11

Die Landesliga Süd Frauen ist die Parallelklasse der Landesliga Nord Frauen.

Landesliga Nord Frauen

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) SGS Amberg II	10	28:9	18:2
2. (2) TG Höchberg	10	29:13	18:2
3. (3) IV Rötting	10	25:12	16:4
4. (4) IV Sulzbach-Rosenberg	10	23:13	12:8
5. (7) IV Ironfurt	10	23:17	12:8
6. (5) IV Großheubach	10	21:19	10:10
7. (6) BSV Bayreuth	10	19:20	10:10
8. (8) TSV Ansbach	10	17:22	10:10
9. (9) IV Vohenstrauß	10	17:20	8:12
10. (10) IV Hilpoltstein	10	11:27	4:16
11. (11) VG Hof	10	12:29	2:16
12. (12) IV Großostheim	10	6:30	0:20

Die Landesliga Nord Frauen ist die Parallelklasse der Landesliga Süd Frauen.

Landeskasse Süd/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(07.11.87)

SV Lohhof II - TSV Ottobrunn II	0:3
SV Lohhof II - TSV Winnhübing	3:0
TSV Ottobrunn II - TSV Winnhübing	3:1

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (07.11.87)

ASV Dachau - IV Creglingen	3:2
TB Erlangen - Post SV München	3:2
MIV Gründig Fürth - USC Freiburg	0:3
08.11.87:	
IV Dingolfing - VC Straubing	1:3

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (14.11.87)

Post SV München - ASV Dachau	1:3
IV Creglingen - IV Dingolfing	3:1
VC Müllheim - TB Erlangen	3:2
VC Straubing - MIV Gründig Fürth	3:0
USC Freiburg - TB Weiden	3:1

15.11.87:

VC Müllheim - TB Weiden	0:3
USC Freiburg - TB Erlangen	3:0

Die Ergebnisse des 7. Spieltages:(20.11.87)

ASV Dachau - VC Straubing	0:3
TB Weiden - Post SV München	3:0

29.11.87:

IV Dingolfing - MIV Gründig Fürth	5:1
IV Creglingen - TB Erlangen	3:0
VC Müllheim - USC Freiburg	3:1

Die aktuelle Tabelle:(20.11.87)

1. (1) VC Straubing	8	23:5	14:2
2. (2) IV Creglingen	8	23:9	14:2
3. (3) IV Dingolfing	7	12:11	10:4
4. (5) TB Weiden	7	16:13	8:6
5. (4) USC Freiburg	8	15:13	8:8
6. (8) VC Müllheim	8	13:16	8:8
7. (6) ASV Dachau	8	16:19	6:10
8. (7) TB Erlangen	8	12:18	6:10
9. (9) MIV Gründig Fürth	8	9:20	4:17
10. (10) Post SV München	8	4:24	0:16

Die Regionalliga Süd Frauen ist die Parallelklasse der Regionalliga Süd/West Frauen.

Regionalliga Süd/West Frauen

Die aktuelle Tabelle:(29.11.77)

1. (1) Eintracht Frankfurt	8	21:8	14:2
2. (2) IV 1.60 Aschaffenburg	7	10:11	12:2
3. (3) 16 Rüsselsheim II	7	19:8	10:4
4. (4) PSV BG Frankfurt	7	12:12	8:6
5. (5) ISV Ballersbach	7	12:15	6:8
6. (7) SV Zweibrücken	7	12:15	6:8
7. (6) 156 Brackenheim	7	10:16	6:8
8. (8) IV Lebach	7	10:16	2:12
9. (9) SV Saar 05 Saarbrücken	7	5:21	0:16

Die Regionalliga Süd/West Frauen ist die Parallelklasse der Regionalliga Süd Frauen.

Bayernliga Frauen

Die Ergebnisse des 4. Spieltages:(07.11.87)

TSV Hohenbr.-Riemerlq. - TSV Gauting	3:0
TSV Hohenbr.-Riemerlq. - DJK Karbach	1:3
TSV Gauting - DJK Karbach	1:3
TSV Deggendorf - SV Esting	3:2
TSV Deggendorf - SV Memmelsdorf	3:1
SV Esting - SV Memmelsdorf	3:1
TSV Starnberg - TSV Friedberg	3:0
TSV Starnberg - DJK Würzburg	3:0
TSV Friedberg - DJK Würzburg	3:0

TSV Katzwang - IV Weißenburg

TSV Katzwang - DJK Regensburg-Nord	2:3
IV Weißenburg - DJK Regensburg-Nord	3:0

Die Ergebnisse des 4. Spieltages:(14.11.87)

DJK Regensburg-Nord - TSV Starnberg	1:3
DJK Regensburg-Nord - SV Memmelsdorf	3:2
TSV Starnberg - SV Memmelsdorf	3:2

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(28.11.87)

DJK Karbach - DJK Regensburg-Nord	0:3
DJK Karbach - TSV Hohenbr.-Riemerlq.	0:3
DJK Regensburg-Nord - TSV Hohenbr.-Riemerlq.	3:0

DJK Würzburg - SV Esting

DJK Würzburg - TSV Deggendorf	0:3
SV Esting - TSV Deggendorf	3:3

TSV Gauting - TSV Starnberg

TSV Gauting - IV Weißenburg	0:3
TSV Starnberg - IV Weißenburg	3:2

TSV Katzwang - SV Memmelsdorf

TSV Katzwang - TSV Friedberg	2:3
SV Memmelsdorf - TSV Friedberg	3:1

Die aktuelle Tabelle:(29.11.77)

1. (1) TSV Regensburg	10	30:7	20:0
2. (2) SV Esting	10	27:9	16:4
3. (4) TSV Starnberg	10	23:14	16:6
4. (2) DJK Regensburg Nord	10	19:18	12:8
5. (5) TSV Katzwang	10	22:19	10:10
6. (8) SV Memmelsdorf	10	22:21	10:10
7. (3) DJK Karbach	10	15:18	10:10
8. (9) TSV Hohenbr.-Riemerlq.	10	17:19	8:12
9. (6) IV Weißenburg	10	17:22	8:12
10. (10) TSV Friedberg	10	16:21	6:14
11. (11) TSV Gauting	10	15:25	6:14
12. (12) DJK Würzburg	10	0:30	0:20

Nach telefonischer Rücksprache vom 29.11.1987 mit dem Staffelleiter der Bayernliga Frauen, Gerhard Schack, wird die Begegnung DJK Karbach gegen 30

Bezirksliga Frauen**Die Ergebnisse des 2. Spieltages:(07.11.87)**

TSV Grafenau - DJK Eintr. Patriching	3:1
TSV Grafenau - IV Viechtach	3:0
DJK Eintr. Patriching - IV Viechtach	0:3

ASV-DJK Stubenberg - DJK Leiblfing	1:3
ASV-DJK Stubenberg - IV Osterhofen	2:3
DJK Leiblfing - IV Osterhofen	3:0

TG Landshut II - SV Pocking	3:0
TG Landshut II - VC Straubing II	1:3
SV Pocking - VC Straubing II	1:3

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(28.11.87)

TG Landshut II - TSV Grafenau	2:3
TG Landshut II - ASV-DJK Stubenberg	3:1
TSV Grafenau - ASV-DJK Stubenberg	3:2

VC Straubing II - DJK Leiblfing	1:3
VC Straubing II - IV Viechtach	3:0
DJK Leiblfing - IV Viechtach	3:0

IV Osterhofen - SV Pocking	1:3
IV Osterhofen - DJK Eintr. Patriching	2:3
SV Pocking - DJK Eintr. Patriching	1:3

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) DJK Leiblfing	6	18:2	12:0
2. (2) VC Straubing II	6	16:5	10:2
3. (4) TSV Grafenau	6	15:10	10:2
4. (5) TG Landshut II	6	15:8	8:4
5. (6) IV Osterhofen	6	9:16	4:8
6. (5) IV Viechtach	6	6:12	4:8
7. (9) DJK Eintr. Patriching	6	7:15	4:8
8. (8) SV Pocking	6	8:16	2:10
9. (7) ASV-DJK Stubenberg	6	8:18	0:12

Die Bezirksliga Frauen ist die Parallelklasse der Bezirksliga Ost Obb Frauen.

Bezirksklasse Süd/West Frauen**Die Ergebnisse des 2. Spieltages:(07.11.87)**

FC Straßkirchen - FC Ergolding	2:5
FC Straßkirchen - VSV Vilshburg II	3:2
FC Ergolding - VSV Vilshburg II	3:1

ASV Steinach - ISV Rottenburg/L.	3:0
ASV Steinach - VSV Vilshburg III	3:0
ISV Rottenburg/L. - VSV Vilshburg III	3:0

TuS Pfarrkirchen II - IV Reisbach	0:3
TuS Pfarrkirchen II - TV Dingolfing III	3:1
IV Reisbach - TV Dingolfing III	1:3

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(28.11.87)

TuS Pfarrkirchen II - VSV Vilshburg III	3:0
TuS Pfarrkirchen II - FC Straßkirchen	0:3
VSV Vilshburg III - FC Straßkirchen	0:3

VSV Vilshburg II - IV Reisbach	3:0
VSV Vilshburg II - ASV Steinach	3:1
IV Reisbach - ASV Steinach	0:3

TV Dingolfing III - TSV Rottenburg/L.	0:5
TV Dingolfing III - FC Ergolding	2:3
TSV Rottenburg/L. - FC Ergolding	1:3

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) FC Ergolding	6	18:6	12:0
2. (2) ISV Rottenburg/L.	6	13:6	8:4
3. (3) VSV Vilshburg II	6	15:7	8:4
4. (4) FC Straßkirchen	6	14:8	8:4
5. (5) ASV Steinach	6	10:9	6:6
6. (7) TuS Pfarrkirchen II	6	9:10	6:6
7. (6) TV Dingolfing III	6	9:13	4:8
8. (8) IV Reisbach	6	4:15	2:1
9. (9) VSV Vilshburg III	6	0:18	0:1

Die Bezirksklasse Süd/West Frauen ist die Parallelklasse der Bezirksklasse Nord/Ost Frauen.

Bußgeld:

TV Dingolfing III laut VSPD 7.113 a + n

Bezirksliga Ost Frauen Oberbayern**Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)**

1. (1) TSV Hohenbr.-Kiemerlg. II	8	24:5	16:0
2. (2) TSV Grafing	10	25:12	16:4
3. (3) TSV Taufkirchen	10	26:16	16:4
4. (7) ASV Grassau	10	23:17	12:8
5. (6) SV Putzbrunn	10	23:18	12:8
6. (4) TSV Eislöffing	10	22:18	12:8
7. (5) TSV Freilassing	10	20:18	12:8
8. (8) TSV Partenkirchen	10	17:22	8:12
9. (9) SV Uffing	8	11:16	6:10
10. (11) TSV Vaterstetten	8	9:23	2:14
11. (10) DJK Darching	10	12:27	2:18
12. (12) TSV Ismaning	10	10:30	0:20

Die Bezirksliga Ost Obb Frauen ist die Parallelklasse der Bezirksliga Ndb Frauen.

Bezirksklasse Nord/Ost Frauen**Die Ergebnisse des 2. Spieltages:(07.11.87)**

SV Neukirchen v. W. - DJK/FC Tiefenbach	1:3
SV Neukirchen v. W. - SG Saldenburg	0:3
DJK/FC Tiefenbach - SG Saldenburg	3:1

TSV Schönberg - TSV Obernzell	3:2
TSV Schönberg - SV Aicha vorm Wald	3:2
TSV Obernzell - SV Aicha vorm Wald	0:3
TSV Griesbach - FC Ruderting	1:3
TSV Griesbach - DJK Eintr. Patriching II	3:0
FC Ruderting - DJK Eintr. Patriching II	3:0

MIV Rosenheim - IV Mallerstorf
 MIV Rosenheim - FC Fürstenzell
 IV Mallerstorf - FC Fürstenzell

3:2

Landesklasse Süd/West Frauen

TSV Rohr - SV Ruhpolding
 TSV Rohr - TSV Erding
 SV Ruhpolding - TSV Erding

0:3

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

TV Dingolfing II - TSV Endorf
 TV Dingolfing II - SV Bad Tölz
 TSV Endorf - SV Bad Tölz

0:3

1. (1) TSV Überbergünzburg	10	27:13	18:2
2. (2) TSV Forstenried	11	30:12	18:4
3. (3) TSV Königslar	10	26:11	16:4
4. (4) TSV Neuabing	9	20:17	10:8
5. (8) SC Freising	10	21:21	10:10
6. (5) ASV Dachau II	9	19:17	8:10
7. (7) TSV Gersthofen	9	18:19	8:10
8. (9) TSV Oberstaufen	10	14:24	8:12
9. (6) Post SV München II	10	18:24	6:14
10. (10) VfL Günzburg	10	14:25	6:14
11. (11) TSV Mering	10	6:30	0:20

Die Ergebnisse des 4. Spieltages:(21.11.87)

SV Bad Tölz - TSV Wöhrding
 SV Bad Tölz - SV Ruhpolding
 TSV Wöhrding - SV Ruhpolding

3:2

Die Landesklasse Süd/West Frauen ist die Parallelklasse der Landesklasse Süd/Ost Frauen.

TSV Endorf - MIV Rosenheim
 TSV Endorf - TSV Erding
 MIV Rosenheim - TSV Erding

3:1

Landesklasse Nord/Ost Frauen

SV Lohhof II - TV Dingolfing II

1:3

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

SV Lohhof II - FC Fürstenzell

3:1

TV Dingolfing II - FC Fürstenzell

3:2

Ber Spieltag in Ottobrunn (mit Mallerstorf und Rohr) wurde wegen Punktteilnahme des TSV Ottobrunn verlegt

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(20.11.87)

MIV Rosenheim - IV Dingolfing II
 MIV Rosenheim - TSV Wöhrding
 TV Dingolfing II - TSV Wöhrding

1:3

1. (2) SV Mennelsdorf II	10	29:7	18:2
2. (1) TV Bodenwöhr	10	27:10	16:4
3. (4) VG Fichtelgebirge	10	25:11	14:6
4. (3) IV Amberg	10	23:16	14:6
5. (5) TuS Schaitttenbach	10	22:17	12:8
6. (6) IV Burgkunstadt	10	21:10	12:8
7. (7) SV Fortuna Regensburg	10	17:22	8:12
8. (8) SpVgg Jahn Forchheim	10	16:21	8:12
9. (9) DJK Neustadt/WN	10	13:23	6:14
10. (11) Post SV Bayreuth	10	12:24	6:14
11. (10) TS Lichtenfels	10	10:27	4:16
12. (12) TS Bayreuth	10	8:27	2:18

FC Fürstenzell - SV Ruhpolding
 FC Fürstenzell - SV Ottobrunn II
 SV Ruhpolding - TSV Ottobrunn II

3:1

Die Landesklasse Nord/Ost Frauen ist die Parallelklasse der Landesklasse Nord/West Frauen.

TSV Erding - IV Mallerstorf
 TSV Erding - SV Bad Tölz
 IV Mallerstorf - SV Bad Tölz

2:3

Landesklasse Nord/West Frauen

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) IV Dingolfing II
 2. (2) TSV Ottobrunn II
 3. (3) SV Lohhof II
 4. (5) TSV Endorf
 5. (4) MIV Rosenheim
 6. (6) TSV Erding
 7. (8) IV Mallerstorf
 8. (9) FC Fürstenzell
 9. (7) SV Bad Tölz
 10. (10) SV Ruhpolding
 11. (11) TSV Wöhrding
 12. (12) TSV Rohr

10

29:8

18:2

1. (1) FF Schweinfurt	10	22:10	18:2
2. (3) DJK Schweinfurt	10	25:9	16:4
3. (5) IV/DJK Hammelburg	10	26:13	16:4
4. (2) TSV Rottendorf	8	22:7	14:2
5. (3) IV Veilshüchheim	10	22:12	14:6
6. (6) IV Ortsenfurt	8	14:14	8:8
7. (10) SV Nürnberg-Süd	10	14:25	8:12
8. (9) DJK Karbach II	8	14:18	6:10
9. (7) IV Lauf	10	16:21	6:14
10. (8) TSV Kalwangen II	10	15:24	6:14
11. (11) IV Schwabach	10	8:27	2:18
12. (12) ASV Rothenburg	10	7:30	0:20

Die Landesklasse Süd/Ost Frauen ist die Parallelklasse der Landesklasse Süd/West Frauen.

Die Landesklasse Nord/West Frauen ist die Parallelklasse der Landesklasse Nord/Ost Frauen.

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(28.11.87)

TSV Griesbach - SV Aicha vom Wald	1:5
TSV Griesbach - SG Saldenburg	0:5
SV Aicha vom Wald - SG Saldenburg	1:5
SV Neukirchen v. W. - DJK Eintr. Patriching II	3:0
SV Neukirchen v. W. - TSV Schönberg	3:0
DJK Eintr. Patriching II - TSV Schönberg	0:3
FC Ruderling - FSV Obernzell	3:1
FC Ruderling - DJK/FC Liefenbach	1:3
TSV Obernzell - DJK/FC Liefenbach	1:3

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) DJK/FC Liefenbach	6 18:4	12:0
2. (3) SG Saldenburg	6 16:6	10:2
3. (2) SV Aicha vom Wald	6 15:8	8:4
4. (4) FC Ruderling	6 13:9	8:4
5. (5) TSV Schönberg	6 12:10	8:6
6. (8) SV Neukirchen v. W.	6 9:12	4:8
7. (6) TSV Obernzell	6 9:15	2:10
8. (7) TSV Griesbach	6 5:15	2:10
9. (9) DJK Eintr. Patriching II	6 0:18	0:12

Die Bezirksklasse Nord/Ost Frauen ist die Parallelklasse der Bezirksklasse Süd/West Frauen.

Kreisliga Süd/West FrauenDie Ergebnisse des 2. Spieltages:(07.11.87)

SC Buch am Erlbach - TG Landshut III	1:3
SC Buch am Erlbach - IV Eggenfelden	1:3
TG Landshut III - IV Eggenfelden	5:1

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) TG Landshut III	4 12:5	8:0
2. (2) IV Eggenfelden	4 9:7	4:4
3. (3) ASV Steinach II	0 0:0	0:0
4. (4) SC Buch am Erlbach	2 2:6	0:4
5. (5) TSV Simbach/Lam	2 1:6	0:4

Die Kreisliga Süd/West Frauen hat keine Parallelklasse.

Kreisliga Süd/Ost FrauenDie Ergebnisse des 2. Spieltages:(07.11.87)

TSV Altenmarkt - IV Vilshofen	0:3
TSV Altenmarkt - IV Haizenberg	0:3
IV Vilshofen - IV Haizenberg	1:3
SV Pocking II - TSV Waldkirchen	5:2
SV Pocking II - VfC Passau II	1:3
TSV Waldkirchen - VfC Passau II	1:3

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) IV Haizenberg	3 9:1	6:0
2. (3) IV Vilshofen	3 7:5	4:2
3. (5) VfC Passau II	3 6:5	4:2
4. (2) ISV Altenmarkt	3 3:6	2:4
5. (6) SV Pocking II	3 4:8	2:4
6. (4) TSV Waldkirchen	3 5:9	0:6

Die Kreisliga Süd/Ost Frauen ist die Parallelklasse der Kreisliga Nord/Ost Frauen.

Kreisliga Nord/Ost FrauenDie Ergebnisse des 2. Spieltages:(07.11.87)

VV Gotteszell - SV Stephansposching	3:0
VV Gotteszell - TSV Spiegelau	3:0
SV Stephansposching - TSV Spiegelau	3:0
WSV Oberried - DJK-SSV Innerzell	1:3
WSV Oberried - IV Zwiesel	0:3
DJK-SSV Innerzell - IV Zwiesel	0:3

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (2) IV Zwiesel	3 9:0	6:0
2. (4) VV Gotteszell	3 7:3	4:2
3. (1) SV Stephansposching	3 6:3	4:2
4. (3) DJK-SSV Innerzell	3 6:5	4:2
5. (5) WSV Oberried	3 1:9	0:6
6. (6) TSV Spiegelau	3 0:9	0:6

Die Kreisliga Nord/Ost Frauen ist die Parallelklasse der Kreisliga Süd/Ost Frauen.

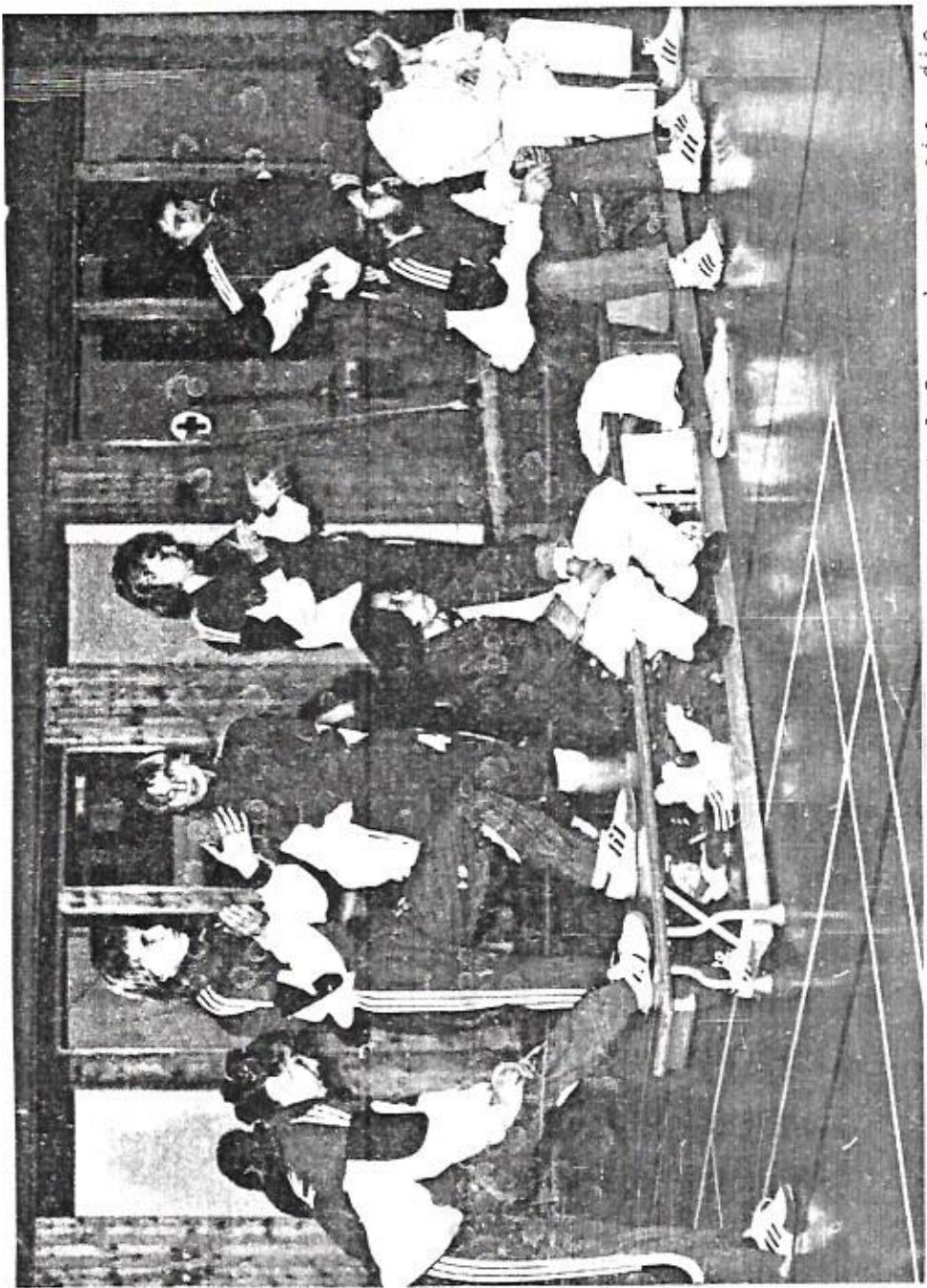
A-Jugend weiblichDie Ergebnisse des 3. Spieltages:(15.11.87)

IG Landshut - IV Mallersdorf	3:2
IG Landshut - VSV Vilshofen	3:0
IV Mallersdorf - VSV Vilshofen	3:0

FC Ruderling - IV Dingolfing	3:0
FC Ruderling - IV Landau/Isar	3:1
IV Dingolfing - IV Landau/Isar	0:3

Die Ergebnisse des 4. Spieltages:(22.11.87)

VSV Vilshofen - IV Dingolfing	3:0
VSV Vilshofen - ISV Grafenau	3:0
IV Dingolfing - ISV Grafenau	2:3
IV Mallersdorf - IV Landau/Isar	3:0
IV Mallersdorf - TSV Niederviehbach	3:0
IV Landau/Isar - TSV Niederviehbach	2:3



Alles anfeuern der Kölner war umsonst - mit 0:3 verloren sie die Partie gegen Vilsbiburg. Ganz rechts Trainer Dorel Negina, daneben betreuer Jäger und dahinter Abteilungsleiterin Nolte. Foto: rose

TSV Deggendorf - TSV Rottendorf
TSV Deggendorf - TSV Hohenbrunn-Riemerling

2:0
2:0

Überkreuzspiele

TSV Deggendorf - TSV Friedberg
TSV Hohenbrunn-Riemerling - FFM-Schwabing

2:0
2:0

Finale

TSV Deggendorf - TSV Hohenbrunn-Riemerling 2:1

Damit haben sich der TSV Deggendorf und TSV Hohenbrunn-Riemerling für die Bayerische Pokalendrunde qualifiziert.

Bayerische Pokalendrunde

Frauen

am 22.11.1987 im Deggendorf

TSV Deggendorf - TSV Hohenbrunn-Riemerling 3:1
Bayern Lohhof II - SV Lohhof 3:1

Finale

TSV Deggendorf - Bayern Lohhof II 3:2
(Bayernliga) - (2. Bundesliga)
15:11 - 15:13 - 6:15 - 11:15 - 15:12

Durch diesen sensationellen Sieg über den 2. Bundesliga-
ligisten Bayern Lohhof II hat sich der TSV Deggendorf
für den Regionalpokal am 20.12.1987 qualifiziert.

Bayerische Pokalendrunde

Männer

am 22.11.1987 in Schwaig (bei Nürnberg)

Spielberechtigt waren alle Mannschaften der 2. Bundesliga Süd und Regionalliga Süd sowie die beiden Mannschaften die sich beim Bayernligapokal qualifizieren konnten.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

Vorrunde

ASV Dachau II - TSV Grafing 3:0
VG Marktredwitz - VG Marktredwitz 1:3

Halbfinale

ASV Dachau II - SV Schwaig 3:0
VG Marktredwitz - TSV Starnberg 3:2

Finale

VG Marktredwitz - ASV Dachau II 3:1
(15:15 - 15:10 - 15:4 - 15:9)

VG Marktredwitz hat sich für die Regionalpokalrund-
an am 20.12.1987 qualifiziert.

Bayererpokal der Männer

am 21.11.1987 in Nürnberg

Spielberechtigt waren hier alle Mannschaften der
Bayernliga und die Sieger und Vizemeister aus den
Landesligapokalen. Da die TG Schweinfurt kurzfristig
absagte und TSV Grafing durch freilos sich bereit
für die Bayerische Pokalendrunde qualifiziert hatte
kam es lediglich zu einer Paarung:

VfL Nürnberg - TSV Starnberg 1:1

Damit haben sich TSV Grafing und TSV Starnberg für
die Bayerische Pokalendrunde qualifiziert.



Nachtrag:

DJK Eintr. Patriching III
hat sich für den Bezirkspokal qualifiziert: (v.l.
n.r.): Christian Forstner
Hermann Wurm, Martin
Seidl, Günther Freiburg,
Dieter Altmann, Toni
Scholz.

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) 16 Landshut	6	18:2	12:0
2. (2) IV Mitterndorf	6	17:3	10:2
3. (5) FC Ruderting	6	12:7	8:4
4. (3) TSV Niederviehbach	6	12:8	8:4
5. (6) IV Landau/Isar	6	9:12	4:8
6. (4) VSV Vilshofen	6	6:12	4:8
7. (7) TSV Grafenau	6	5:17	2:10
8. (8) IV Dingolfing	6	2:18	0:12

Die Begegnung am 7. Spieltag in Niederviehbach (25.10.1987) zwischen dem FC Ruderting und VSV Vilshofen endete 3:0 für Ruderting und nicht 0:3 für Vilshofen.

B-Jugend weiblichDie Ergebnisse des 4. Spieltages:(15.11.87)

TSV Schönberg - VC Straubing	0:3
TSV Schönberg - TuS Pfarrkirchen	3:0
VC Straubing - TuS Pfarrkirchen	3:0

DJK Eintr. Patriching - SV Hettlhofen

DJK Eintr. Patriching - VSV Vilshofen	0:3
SV Hettlhofen - VSV Vilshofen	0:3

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(22.11.87)

VC Straubing - TSV Schönberg	3:0
VC Straubing - VSV Vilshofen	3:1
TSV Schönberg - VSV Vilshofen	1:3

29.11.87:

TuS Pfarrkirchen - TSV Deggendorf	0:3
TuS Pfarrkirchen - DJK Eintr. Patriching	3:2
TSV Deggendorf - DJK Eintr. Patriching	3:0

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) VSV Vilshofen	10	25:8	16:4
2. (3) TSV Deggendorf	8	22:3	16:2
3. (2) VC Straubing	8	21:4	16:2
4. (4) SV Hettlhofen	8	15:11	10:6
5. (5) TSV Schönberg	8	7:19	4:12
6. (7) TuS Pfarrkirchen	10	4:29	2:18
7. (6) DJK Eintr. Patriching	8	4:24	0:16

C-Jugend weiblichDie Ergebnisse des 3. Spieltages:(15.11.87)

IV Dingolfing - VC Straubing	0:3
IV Dingolfing - VC Passau	*) 3:0
TG Landshut - VC Straubing	0:3
TG Landshut - VC Passau	*) 3:0

*) VC Passau nicht angefreten.

Die Ergebnisse des 4. Spieltages:(27.11.87)

VC Straubing - VSV Vilshofen	3:0
VC Straubing - IV Dingolfing	3:1
VSV Vilshofen - IV Dingolfing	3:0

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) VC Straubing	5	15:3	10:0
2. (2) VSV Vilshofen	5	11:6	6:4
3. (3) IV Dingolfing	5	4:12	2:8
4. (4) TG Landshut	5	0:9	0:6

Der VC Passau wurde aus der Liga ausgeschlossen, da dieser bereits zum zweiten Mal in der Saison nicht zu einem Spieltag angefreten war (2. und 3. Spieltag). Die Punkte und Sätze, die die Vereine wegen Passau zugesprochen bekommen, wurden wieder abgezogen (dies ist in der obigen Tabelle bereits berücksichtigt).

Vom Spiel IV Dingolfing - VSV Vilshofen (1. Spieltag, 18.10.1987, in Landshut) liegt noch kein Spielberichtsbogen dem Staffelleiter vor.

Der Restspielplan:(C-Jugend weiblich)06.12.1987: (in Dingolfing)IV Dingolfing - 16 Landshut20.12.1987: (in Vilshofen)VSV Vilshofen - TG LandshutVC Straubing - TG Landshut

Nachtrag zu den Landesligapokalen der Frauen:
(31.10./01.11.1987)

Nord:	Süd:
1. TSV Rottendorf	1. FFM Schwabing
2. Siemens Amberg	2. TSV Ottobeuren
3. IV Lauf	3. FC Puchheim
4. TSV Ansbach	4. TSV Forstenried
	TSV Winnhöring

Bayernpokal der Frauenan 21.11.1987 in Deggendorf

Spielberechtigt waren alle Bayernligamannschaften und die Sieger und Vizemeister aus den Landesligapokalen.

Dabei kam es zu folgenden Ergebnissen:

Vorunde (jeder gegen jeden auf 2 Gewinnmötze!)	
FIM Schwabing - TSV Ottobeuren	2:1
FIM Schwabing - TSV Katzwang	2:0
FIM Schwabing - TSV Friedberg	2:0
TSV Friedberg - TSV Ottobeuren	2:0
TSV Friedberg - TSV Katzwang	1:2
TSV Ottobeuren - TSV Katzwang	2:0

Ergebnisse und Tabellen

Männer

1. Bundesliga Männer

Die Ergebnisse des 2. Spieltages:(28.10.87)

Hamburger SV - TSV 1860 München
ASV Dachau - VdS Berlin

31.10.87:

Fortuna Bonn - SV Türk Gücü München
TSV Bayer 04 Leverkusen - Hamburger SV
1. SC Norderstedt - VfB Friedrichshafen
TSV 1860 München - ASV Dachau

01.11.87:

VdS Berlin - USC Gießen

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(07.11.87)

1. SC Norderstedt - TSV Bayer 04 Leverkusen
SV Türk Gücü München - VfB Friedrichshafen

08.11.87:

USC Gießen - Fortuna Bonn

Die Ergebnisse des 4. Spieltages:(14.11.87)

VfB Friedrichshafen - USC Gießen
SV Türk Gücü München - 1. SC Norderstedt

15.11.87:

TSV 1860 München - TSV Bayer 04 Leverkusen

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(17.11.87)

VdS Berlin - Hamburger SV

18.11.87:

Fortuna Bonn - ASV Dachau

21.11.87:

ASV Dachau - VfB Friedrichshafen
TSV Bayer 04 Leverkusen - VdS Berlin
1. SC Norderstedt - TSV 1860 München

22.11.87:

Hamburger SV - Fortuna Bonn
USC Gießen - SV Türk Gücü München

Die Ergebnisse des 6. Spieltages:(25.11.87)

TSV 1860 München - Fortuna Bonn
ASV Dachau - USC Gießen
1. SC Norderstedt - VdS Berlin
Hamburger SV - SV Türk Gücü München

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (28.11.87)

Fortuna Bonn - TSV Bayer 04 Leverkusen
VfB Friedrichshafen - Hamburger SV

29.11.87:

VdS Berlin - TSV 1860 München
USC Gießen - 1. SC Norderstedt
SV Türk Gücü München - ASV Dachau

3:1
1:5

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) Hamburger SV	7	21:7	14:-
2. (2) Fortuna Bonn	7	18:8	10:-
3. (5) TSV 1860 München	7	18:10	10:-
4. (3) TSV Bayer 04 Leverkusen	6	14:9	8:-
5. (4) VfB Friedrichshafen	6	13:10	6:-
6. (6) VdS Berlin	7	11:14	6:-
7. (8) USC Gießen	7	10:14	6:-
8. (9) ASV Dachau	7	11:17	4:-
9. (7) SV Türk Gücü München	7	10:18	4:-
10. (10) 1. SC Norderstedt	7	2:21	0:-

0:5
3:2

2. Bundesliga Süd Männer

Die Ergebnisse des 4. Spieltages:(31.10.87)

VfB Marktredwitz - VfL Sindelfingen
TV Landau/Isar - TV Biedenkopf
TuS Kriftel - TG Rüsselsheim
SSG Etzbach - Internat Hoechst

3:0
3:1
2:3

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(04.11.87)

TG Rüsselsheim - Internat Hoechst

3:1

07.11.87:	3:-
FIM Schwabing - TV Landau/Isar	3:-
TV Biedenkopf - TuS Kriftel	2:-
VfL Sindelfingen - Orplid Frankfurt	1:-

1:3
3:0
0:5

08.11.87:	1:-
TG Rüsselsheim - VfB Marktredwitz	1:-
TV Landau/Isar - Internat Hoechst	3:-

3:1
3:1

Die Ergebnisse des 6. Spieltages:(11.11.87)

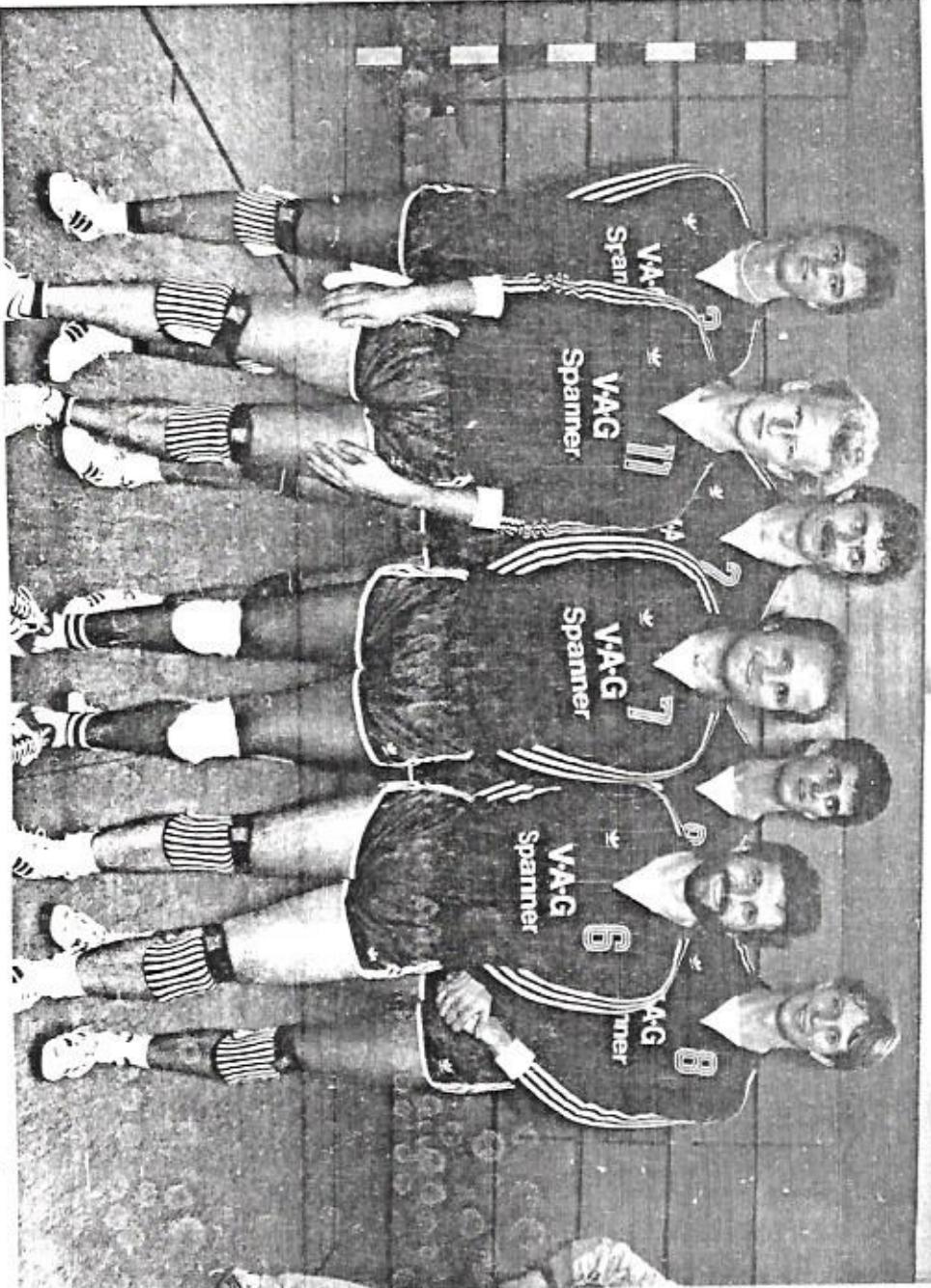
Internat Hoechst - TuS Kriftel

3:2
3:0
1:3
3:0

14.11.87:	3:-
SSG Etzbach - VfL Sindelfingen	3:-
TV Biedenkopf - TG Rüsselsheim	1:-
Orplid Frankfurt - VfB Marktredwitz	3:-
TuS Kriftel - FIM Schwabing	3:0

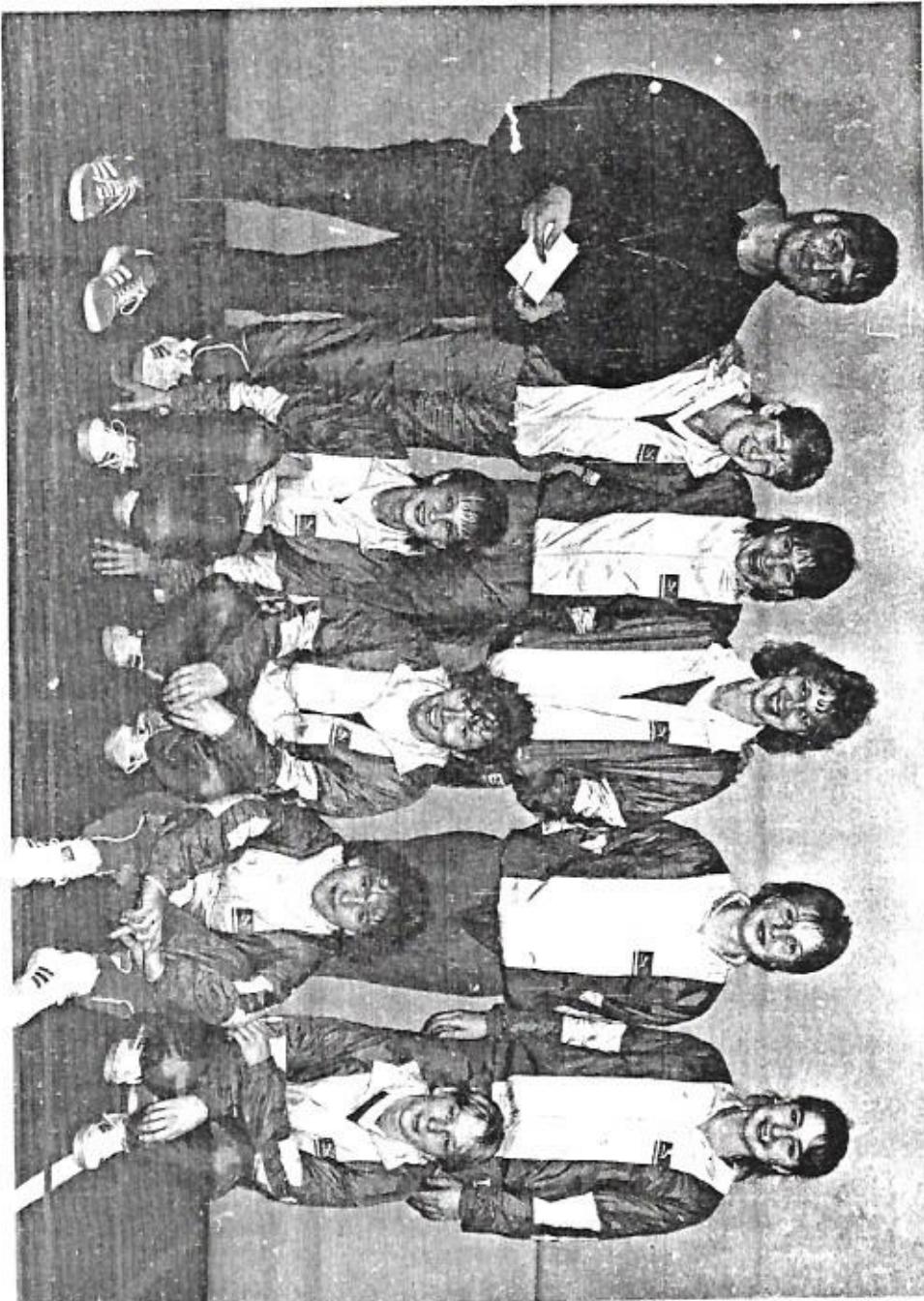
3:0
2:3

15.11.87:	0:-
Internat Hoechst - FIM Schwabing	0:-



TSV Niederviehbach - Niederbayerischer Pokalsieger 1987 der Männer.
Foto: Rose

DJK Leiblfing - Niederbayerischer Pokalsieger 1987 der Frauen.
Foto: Rose



Die Ergebnisse des 7. Spieltages:(18.11.87)

SSG Etzbach - Internat Hoechst

3:0

28.11.87:

FTM Schwabing - TV Biedenkopf
VfG Marktredwitz - SSG Etzbach
VfL Sindelfingen - IV Landau/Isar3:1
2:3
3:2

29.11.87:

TG Rüsselsheim - Orplid frankfurt

2:3

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) Orplid Frankfurt	7	21:8	14:0
2. (2) VfG Marktredwitz	7	19:8	10:4
3. (3) TuS Kriftel	7	18:11	10:4
4. (5) FTM Schwabing	7	14:10	8:6
5. (4) TG Rüsselsheim	7	16:13	8:6
6. (8) SSG Etzbach	7	13:15	6:8
7. (6) IV Landau/Isar	7	11:14	6:8
8. (7) TV Biedenkopf	7	11:16	4:10
9. (9) VfL Sindelfingen	7	10:18	4:10
10. (10) Internat Hoechst	9	6:26	2:16

Die 2. Bundesliga Süd Männer ist die Parallelklasse der 2. Bundesliga Nord Männer.

2. Bundesliga Nord MännerDie aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) Moerser SC	7	21:5	14:0
2. (2) GSV Osnabrück	7	19:5	12:2
3. (4) VfB Paderborn	7	18:10	10:4
4. (5) Dörener TV	7	17:10	10:4
5. (3) SV Bayer Wuppertal	7	15:11	8:6
6. (6) VfB Berlin II	7	9:15	6:8
7. (7) VfV Human Essen	7	10:16	4:10
8. (9) IVK Wattenscheid	7	8:15	4:10
9. (8) MTV Celle	7	6:19	2:12
10. (10) TV Menden	7	2:21	0:14

Die 2. Bundesliga Nord Männer ist die Parallelklasse der 2. Bundesliga Süd Männer.

Regionalliga Süd MännerDie aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (2) F1 Freiburg	8	20:12	12:4
2. (3) ASV Neumarkt	8	20:12	12:4
3. (1) USC Freiburg	8	20:13	12:4
4. (5) ASV Dachau II	8	21:16	12:4
5. (4) SV Schwaig	8	19:11	10:6
6. (6) TSV Friedberg	8	16:18	8:8
7. (8) SSV Ulm	7	10:12	6:8
8. (7) ESC Mannheim	7	12:16	4:10
9. (9) DJK Schwäbisch Gmünd	8	12:21	2:14
10. (10) IV/DJK Hammelburg	8	3:24	0:16

Die Regionalliga Süd Männer ist die Parallelklasse der Regionalliga Süd/West Männer.

Regionalliga Süd/West MännerDie aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) IV Hülzweiler	8	22:11	14:2
2. (2) SV Mandig	7	20:6	12:2
3. (3) TV 1860 Aschaffenburg	8	20:6	12:4
4. (7) TuS Ahrweiler	8	15:15	8:8
5. (6) IV Neuburg	8	16:17	8:8
6. (4) TSV Taunusstein-Bleidenstadt	8	15:17	8:8
7. (5) SSC Vellmar	8	13:17	6:10
8. (8) Orplid Darmstadt	8	12:16	6:10
9. (9) IV Saarwellingen	7	8:19	2:12
10. (10) SG Rodheim	8	5:22	2:14

Die Regionalliga Süd/West Männer ist die Parallelklasse der Regionalliga Süd Männer.

Bayernliga MännerDie Ergebnisse des 4. Spieltages:(31.10.87)

TV Ingolstadt - DJK/SB München

3:2

01.11.87:

TV Ingolstadt - DJK Taufkirchen

1:3

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(07.11.87)

TV Vohenstrauß - TSV Ottobrunn	3:1
TB Weiden - TSV Hohenbrunn-Riemerling	0:3
TSV Katzwang - TSV Kareth-Lappersdorf	1:3
TV Ochsenfurt - TSV Deggendorf	2:3
TG Landshut - DJK Taufkirchen	3:2

Die Ergebnisse des 6. Spieltages:(08.11.87)

TV Vohenstrauß - TSV Hohenbrunn-Riemerling	2:3
TB Weiden - TSV Ottobrunn	3:0
TSV Katzwang - TSV Deggendorf	3:0
TV Ochsenfurt - TSV Kareth-Lappersdorf	3:0
TG Landshut - DJK/SB München	3:1

Die Ergebnisse des 7. Spieltages:(15.11.87)

TSV Hohenbrunn-Riemerling - TV Ochsenfurt	3:2
TSV Ottobrunn - TSV Katzwang	0:3
TSV Kareth-Lappersdorf - TV Vohenstrauß	2:3
TSV Deggendorf - TB Weiden	1:3
DJK/SB München - TV Ingolstadt	0:3
DJK Taufkirchen - TG Landshut	3:1

Die Ergebnisse des 8. Spieltages:(18.11.87)

TG Landshut - TSV Ottobrunn

1:3

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) DJK Taufkirchen	8	23:8	14:2
2. (2) TSV Kareth-Lappersdorf	8	20:10	12:4
3. (3) TSV Hohenbrunn-Riemerling	8	21:11	12:4
4. (5) TV Ingolstadt	8	19:15	10:6
5. (4) TG Landshut	8	19:16	10:6
6. (6) TSV Katzwang	8	16:14	8:8
7. (7) TV Ochsenfurt	8	17:16	8:8
8. (8) TB Weiden	8	17:17	8:8
9. (9) IV Vohenstrauß	8	14:16	8:8

10. (10) ISV Ottobrunn	8	10:19	4:12
11. (11) TSV Bergedorf	8	6:25	2:14
12. (12) DJK/SB München	8	7:24	0:16

Die Bayernliga Männer ist die Parallelklasse der Baden-Württemberg-Liga Männer.

Baden-Württemberg-Liga Männer

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (7) SV Fellbach	8	23:7	14:7
2. (3) VfL Pfullingen	8	20:12	12:4
3. (2) TV Neckarweihingen	8	19:13	10:6
4. (4) TuS Bürmoosheim	8	16:17	10:6
5. (5) USC Heidelberg	8	10:14	8:6
6. (6) SC Baden-Baden	8	15:19	6:10
7. (9) IV Kappelrodeck	8	16:21	6:10
8. (7) ISV Winnenden	8	13:20	6:10
9. (8) 1. VC Mannheim	8	15:21	4:12
10. (10) VC Offenburg	8	9:20	4:12

Die Baden-Württemberg-Liga Männer ist die Parallelklasse der Bayernliga Männer.

Landesliga Süd Männer

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) TSV Grafing	8	24:11	16:0
2. (2) MTV Rosenheim	8	23:8	14:2
3. (3) SV Lohhof	8	21:10	12:4
4. (5) TSV Sölln	8	19:14	10:6
5. (4) TSV Obergünzburg	8	17:16	8:8
6. (10) VfR Garching	8	15:16	8:8
7. (7) ISV Königshofen	8	16:19	8:8
8. (9) SV Eßling	8	14:17	6:10
9. (6) DJK/SB München-Ost	8	13:20	6:10
10. (8) TSV Weilheim/Obb.	8	13:20	4:12
11. (11) TG V. Augsburg	8	12:23	2:14
12. (12) TSV Taufkirchen/Vils	8	9:22	2:14

Die Landesliga Süd Männer ist die Parallelklasse der Landesliga Nord Männer.

Landesliga Nord Männer

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) TSV Parsberg	8	23:5	14:2
2. (2) SG Hellfeld	8	20:10	12:4
3. (4) SV Memmelsdorf	8	19:11	12:4
4. (3) MTV Gründig Fürth	8	22:13	12:4
5. (7) IV/DJK Hammelburg II	8	20:12	10:6
6. (6) DJK Würzburg	8	18:17	10:6
7. (5) SG Ellmann	8	15:11	10:6
8. (9) IV Mömlingen	8	14:19	6:10
9. (8) IV Bodenwöhr	8	10:18	4:12
10. (10) TB Erlangen	8	6:21	4:12
11. (11) TG Schweinfurt	8	9:21	2:14
12. (12) DJK Neustadt/WN	8	1:24	0:16

Die Landesliga Nord Männer ist die Parallelklasse der Landesliga Süd Männer.

Landesklasse Süd/Ost Männer

Die Ergebnisse des 2. Spieltages:(31.10.87)

SV Wacker Burghausen - DJK Eintr. Patriching	3:0
SV Wacker Burghausen - TSV Grünwald	3:2
DJK Eintr. Patriching - TSV Grünwald	1:3

TuS Geretsried - TuS Bad Aibling

3:0

TuS Geretsried - TSV Simbach/Inn

3:0

TuS Bad Aibling - TSV Simbach/Inn

3:1

VSV Vilshofen - VC Passau

1:3

VSV Vilshofen - SV Putzbrunn

2:3

VC Passau - SV Putzbrunn

3:2

IV Viechtach - TG Vilshofen

1:3

IV Viechtach - IV Eggenfelden

1:3

TG Vilshofen - IV Eggenfelden

3:1

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(14.11.87)

VSV Vilshofen - DJK Eintr. Patriching	2:3
VSV Vilshofen - TSV Grünwald	3:2
DJK Eintr. Patriching - TSV Grünwald	5:2

VC Passau - SV Wacker Burghausen

3:0

VC Passau - IV Eggenfelden

3:1

SV Wacker Burghausen - IV Eggenfelden

3:0

TuS Simbach/Inn - TG Vilshofen

0:3

TuS Simbach/Inn - TuS Geretsried

2:3

TG Vilshofen - TuS Geretsried

3:0

SV Putzbrunn - TuS Bad Aibling

1:3

SV Putzbrunn - IV Viechtach

3:1

TuS Bad Aibling - IV Viechtach

3:1

Die Ergebnisse des 4. Spieltages:(21.11.87)

TSV Simbach/Inn - VC Passau	2:3
TSV Simbach/Inn - TSV Grünwald	0:3
VC Passau - TSV Grünwald	3:0

IV Eggenfelden - IV Viechtach

3:0

IV Eggenfelden - TuS Geretsried

1:3

IV Viechtach - TuS Geretsried

1:3

SV Putzbrunn - TuS Bad Aibling

0:3

SV Putzbrunn - TG Vilshofen

0:3

TuS Bad Aibling - TG Vilshofen

0:3

SV Wacker Burghausen - DJK Eintr. Patriching

3:2

SV Wacker Burghausen - VSV Vilshofen

3:1

DJK Eintr. Patriching - VSV Vilshofen

2:3

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) TG Vilshofen	8	24:2	16:0
2. (2) VC Passau	8	22:10	14:2
3. (3) SV Wacker Burghausen	8	21:12	14:2
4. (4) TuS Geretsried	8	20:10	12:4
5. (6) TSV Grünwald	8	18:16	8:8
6. (8) TuS Bad Aibling	8	15:15	8:8
7. (5) DJK Eintr. Patriching	8	17:18	8:8
8. (9) VSV Vilshofen	8	15:19	6:10
9. (7) SV Putzbrunn	8	14:20	6:10

10. (10) TV Eggenfelden	8	13:19	4:12	9. (8) TSV Eibelstadt	8	16:18	6:10
11. (11) TV Viechtach	8	5:24	0:16	10. (10) DJK Langwasser	10	11:26	6:14
12. (12) TSV Simbach/Inn	8	5:24	0:16	11. (12) IV Faulbach	8	12:19	4:12

Die Landesklasse Süd/Ost Männer ist die Parallelklasse der Landesklasse Süd/West Männer.

Die Landesklasse Nord/West Männer ist die Parallelklasse der Landesklasse Nord/Ost Männer.

Landesklasse Süd/West Männer

Die aktuelle Tabelle:(28.11.87)

1. (2) FC Puchheim	8	22:4	14:2
2. (3) TSV Obergünzburg II	8	22:5	14:2
3. (5) SC Freising II	8	20:11	12:4
4. (1) FFM Schwabing II	8	18:11	10:6
5. (4) SC Freising I	8	19:15	10:6
6. (6) TSV 1860 München II	8	18:15	10:6
7. (9) TSV Friedberg II	8	16:15	8:8
8. (8) TSV Neuried	8	14:16	6:10
9. (7) VSC Donauwörth	8	12:18	6:10
10. (10) TSV Königsbrunn II	8	11:18	4:12
11. (11) IV Innenstadt	8	6:21	2:14
12. (12) PSV Ingolstadt	8	1:24	0:16

Die Landesklasse Süd/West Männer ist die Parallelklasse der Landesklasse Süd/Ost Männer.

Bezirksliga Männer

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(14.11.87)

TV Hauzenberg - SV Aicha vorm Wald	3:1
IV Hauzenberg - IV Dingolfing	0:3
SV Aicha vorm Wald - IV Dingolfing	0:3
TSV Niederviehbach - DJK Leiblfing	3:0
TSV Niederviehbach - TSV Grafenau	3:0
DJK Leiblfing - TSV Grafenau	1:3
TuS Pfarrkirchen - TSV Waldkirchen	3:1
TuS Pfarrkirchen - TG Landshut II	3:1
TSV Waldkirchen - TG Landshut II	3:2
IV Landau/Isar II - TSV Deggendorf II	3:2
IV Landau/Isar II - TSV Schönberg	1:3
TSV Deggendorf II - TSV Schönberg	0:3

Die Ergebnisse des 4. Spieltages:(21.11.87)

TG Landshut II - DJK Leiblfing	3:0
TG Landshut II - TV Hauzenberg	1:3
DJK Leiblfing - IV Hauzenberg	0:3

Landesklasse Nord/Ost Männer

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) VGF Marktredwitz II	8	24:5	16:0
2. (3) SV Fortuna Regensburg	8	23:14	14:2
3. (2) VC/TuS Hirschau	8	22:11	12:4
4. (4) TSV Grub am Forst	8	20:11	12:4
5. (5) TV Furth im Wald	8	16:13	10:6
6. (8) CVJM Arzberg	8	16:16	8:8
7. (7) FC Neunburg	8	15:16	8:8
8. (6) TS Lichtenfels	8	14:16	6:10
9. (9) SV Hahnbach	8	15:19	6:10
10. (10) TV Ebern	8	11:19	4:12
11. (11) IV Sulzbach-Rosenberg	8	7:24	0:16
12. (12) TSV Kareth-Lappersdorf II	8	5:24	0:16

Die Landesklasse Nord/Ost Männer ist die Parallelklasse der Landesklasse Nord/West Männer.

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) TSV Niederviehbach	8	24:2	16:0
2. (2) IV Dingolfing	8	21:6	14:2
3. (3) TSV Schönberg	8	20:8	12:4
4. (4) TuS Pfarrkirchen	8	19:12	12:4
5. (7) TV Hauzenberg	8	16:11	10:6
6. (5) TSV Waldkirchen	8	18:13	10:6
7. (6) TG Landshut II	8	17:14	8:8
8. (8) IV Landau/Isar II	8	13:19	6:10
9. (9) TSV Deggendorf II	8	9:21	4:12
10. (11) SV Aicha vorm Wald	8	8:22	2:16
11. (10) TSV Grafenau	8	5:22	2:16
12. (12) DJK Leiblfing	8	4:24	0:16

Die Bezirksliga Männer ist die Parallelklasse der Bezirksliga Ost OBB Männer.

Landesklasse Nord/West Männer

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (2) TSV 1860 Aschaffenburg II	10	29:15	18:2
2. (1) DJK Schweinfurt	10	27:12	16:4
3. (4) TSV Großostheim	10	23:20	12:8
4. (7) TSV Höchstädt a. d. Aisch	10	20:10	12:8
5. (3) VfL Nürnberg	8	19:11	10:6
6. (6) TSV Ochenbrück	10	18:21	10:10
7. (9) ASV Neumarkt II	10	18:22	8:12
8. (5) IV Trennfurt	10	18:23	8:12

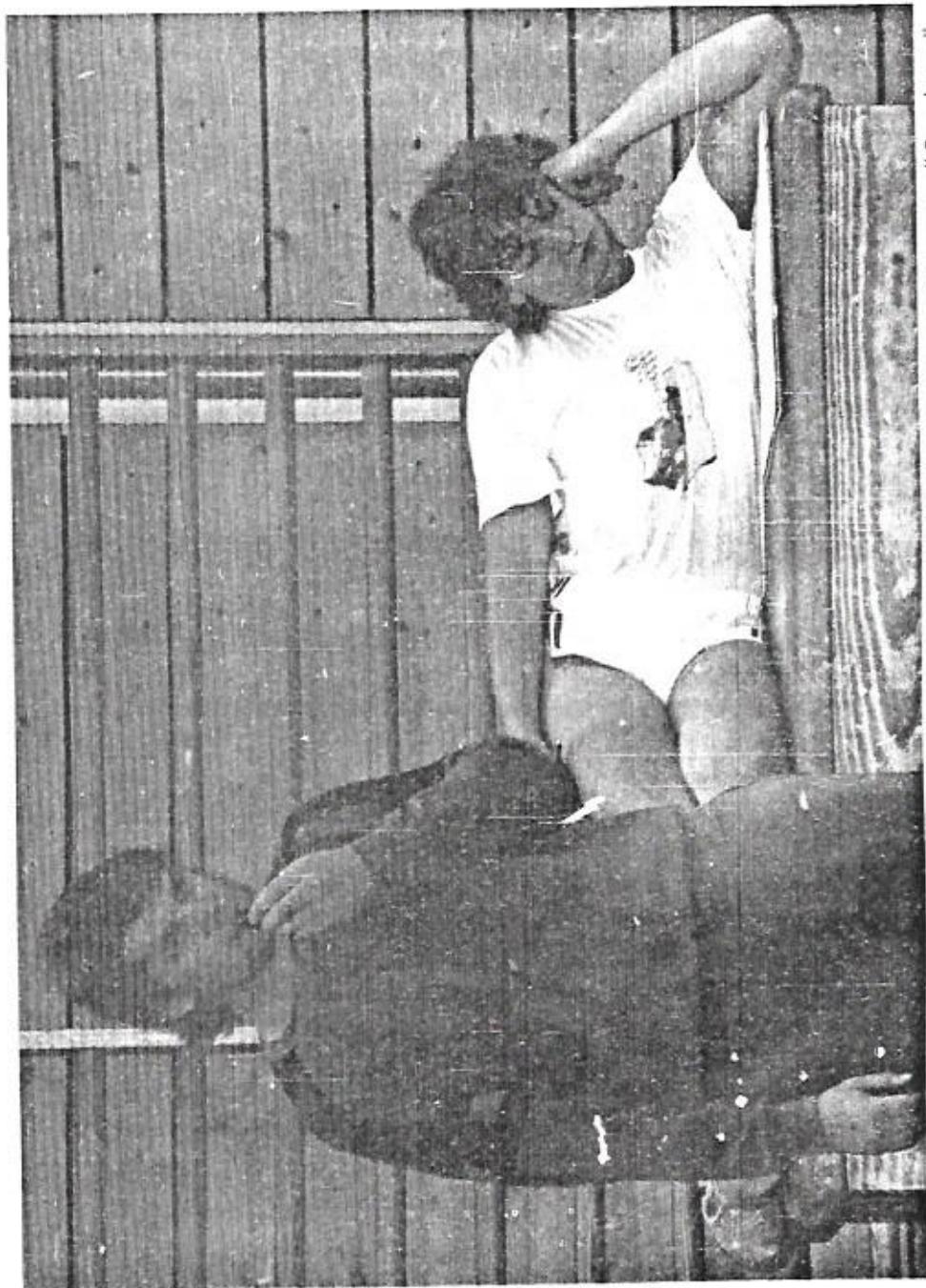


Christian Huber (re) Abteilungsleiter und Mannschaftskapitän des TSV Niederviehbach nimmt den Siegerpokal bei der Niederbayerischen Pokalschlusndrunde in Fürstenzell entgegen.



Handgemenge am Netz - wer wird wohl hier der Sieger bleiben?

Foto: rose



Wenigstens war der Anschreiber (liegend) in weißen "Sachen" gekleidet (gesehen bei der Pokalendrunde in Fürstenzell). Foto: rose

Bezirksliga Ost Männer Oberbayern

Die aktuelle Tabelle:(21.11.87)

1. (1) TSV Starnberg	9	27:3	18:0
2. (2) TSV Gauting	10	28:8	18:2
3. (3) TSV Siegsdorf	10	27:17	16:4
4. (4) TSV Hohenbr.-Riemerlg. II	10	22:18	12:8
5. (5) SV Lohhof III	10	18:16	12:8
6. (6) ATSV Kirchseeon	10	24:22	10:10
7. (9) TSV Eisingen	10	18:21	10:10
8. (7) ASV Grassau	9	19:22	6:12
9. (8) TSV Endorf	10	16:24	6:14
10. (10) SV Ruhpolding	10	15:22	6:14
11. (12) TSV Herrsching	10	9:28	2:18
12. (11) TSV Grafing II	10	7:28	2:18

Die Bezirksliga Ost Obb Männer ist die Parallelklasse der Bezirksliga Ndb Männer.

SV Hutthurm - TSV Altenmarkt	3:0
SV Hutthurm - TSV Waldkirchen II	3:1
TSV Altenmarkt - TSV Waldkirchen II	2:3

FC Fürstenzell - DJK/FC Tiefenbach	3:1
FC Fürstenzell - SG Saldenburg	1:3
DJK/FC Tiefenbach - SG Saldenburg	3:1

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) TSV Waldkirchen II	6	16:9	10:2
2. (2) DJK/FC Tiefenbach	6	14:7	8:4
3. (3) SG Saldenburg	6	14:9	8:4
4. (4) FC Fürstenzell	6	13:10	8:4
5. (8) SV Hutthurm	6	10:11	6:6
6. (9) TSV Plattling	6	10:13	6:6
7. (5) DJK Eintr. Patriching II	6	12:14	4:8
8. (6) TSV Altenmarkt	6	7:15	2:10
9. (7) VC Passau II	6	7:15	2:10

Die Bezirksklasse Nord/Ost Männer ist die Parallelklasse der Bezirksklasse Süd/West Männer.

Bezirksklasse Süd/West Männer

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(14.11.87)

TV Dingolfing II - Post SV Landshut	3:0
TV Dingolfing II - IV Mallersdorf	3:1
Post SV Landshut - IV Mallersdorf	3:0
VSV Vilshiburg II - TSV Rottenburg/Laaber	3:1
VSV Vilshiburg II - ASV Steinach I	1:3
TSV Rottenburg/Laaber - ASV Steinach I	2:3
VC Straubing I - VC Straubing II	1:3
VC Straubing I - ASV Steinach II	3:0
VC Straubing II - ASV Steinach II	3:0

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) ASV Steinach I	6	18:7	12:0
2. (2) VC Straubing II	6	17:6	10:2
3. (4) TV Dingolfing II	6	16:7	10:2
4. (3) VSV Vilshiburg II	6	13:9	8:4
5. (5) Post SV Landshut	6	11:10	6:6
6. (6) IV Mallersdorf	6	10:15	4:8
7. (7) TSV Rottenburg/Laaber	6	9:15	2:10
8. (9) VC Straubing I	6	5:15	2:10
9. (8) ASV Steinach II	6	3:18	0:12

Die Bezirksklasse Süd/West Männer ist die Parallelklasse der Bezirksklasse Nord/Ost Männer.

Kreisliga Süd/West Männer

Die Ergebnisse des 2. Spieltages:(08.11.87)

TSV Rottenburg/L. II - DJK Altenkirchen	3:0
TSV Rottenburg/L. II - TSV Taufkirchen	3:0
DJK Altenkirchen - TSV Taufkirchen	0:3

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(14.11.87)

TV Geiselhöring - TSV Rottenburg/L. II	3:0
TV Geiselhöring - TV Dingolfing III	3:0
TSV Rottenburg/L. II - TV Dingolfing III	3:0

TSV Simbach/Inn III - DJK Altenkirchen	3:0
TSV Simbach/Inn III - ETSV 09 Landshut	0:3
DJK Altenkirchen - ETSV 09 Landshut	0:3

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (2) TV Geiselhöring	4	12:0	8:0
2. (3) ETSV 09 Landshut	4	12:0	8:0
3. (1) TSV Simbach/Inn II	4	9:7	6:2
4. (4) TSV Rottenburg/L. II	6	10:9	6:6
5. (7) TSV Simbach/Inn III	6	7:14	4:8
6. (6) TSV Taufkirchen	4	5:9	2:6
7. (5) TV Dingolfing III	4	5:9	2:6
8. (8) DJK Altenkirchen	4	0:12	0:8

Die Kreisliga Süd/West Männer hat keine Parallelklasse.

Bezirksklasse Nord/Ost Männer

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(14.11.87)

TSV Plattling - DJK Eintr. Patriching II	3:2
TSV Plattling - VC Passau II	3:0
DJK Eintr. Patriching II - VC Passau II	3:2

Kreisliga Süd/Ost Männer

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(14.11.87)

SV Fürstenstein - TG Vilshofen II	0:3
SV Fürstenstein - TSV Waldkirchen III	0:3
TG Vilshofen II - TSV Waldkirchen III	2:3

DJK Eging am See - ISV Obernzell
 DJK Eging am See - RSV Kirchham
 ISV Obernzell - RSV Kirchham

1:3
 3:0
 3:0

Endspiel um die Niederbayerische Meisterschaft 1987
der Junioren am 16.11.1987 in Rottenburg:

ISV Rottenburg/Laaber - VSV Vilshofen

2:3

16:14 - 15:13 - 10:15 - 7:15 - 4:15

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) ISV Obernzell	4	12:1	8:0
2. (4) ISV Waldkirchen III	4	12:4	8:0
3. (2) TG Vilshofen II	4	11:3	6:2
4. (3) DJK Eging am See	4	10:4	6:2
5. (5) RSV Kirchham	6	8:15	4:8
6. (7) DJK Eintr. Patriching III	4	5:10	2:6
7. (6) SV Fürstenstein	6	5:16	2:10
8. (8) SV Pocking	4	2:12	0:8

ISV Waldkirchen III:

Der Spieler Josef Biebl erhielt die rote Karte wegen Unsportlichkeit (Beleidigung).

Die Kreisliga Süd/Ost Männer ist die Parallelklasse der Kreisliga Nord/Ost Männer.

Kreisliga Nord/Ost Männer

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(14.11.87)

TSV Grafenau II - SG Salzburg II	3:1
TSV Grafenau II - TSV Deggendorf III	3:1
SG Salzburg II - TSV Deggendorf III	1:3

VV Gotteszell - TSV Spiegelau

3:1

VV Gotteszell - SV Lalling

3:1

TSV Spiegelau - SV Lalling

3:2

TSV Altenmarkt II - TSV Schönberg II

1:3

TSV Altenmarkt II - TSV Plattling II

3:0

TSV Schönberg II - TSV Plattling II

3:0

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) TSV Grafenau II	6	10:2	12:0
2. (5) TSV Schönberg II	6	14:8	8:4
3. (4) VV Gotteszell	6	16:10	8:4
4. (2) SV Lalling	6	12:9	6:6
5. (7) TSV Deggendorf III	6	11:12	6:6
6. (6) TSV Spiegelau	6	10:11	6:6
7. (3) SG Salzburg II	6	11:13	6:6
8. (9) TSV Altenmarkt II	6	4:15	2:10
9. (8) TSV Plattling II	6	2:18	0:12

Die Kreisliga Nord/Ost Männer ist die Parallelklasse der Kreisliga Süd/Ost Männer.

Rufgeld:

SG Salzburg laut VSPD 7.113,-

Damit steht der VSV Vilshofen als erster Niederbayerischer Meister in dieser Saison fest. Beide Mannschaften haben sich für die Südbayerische Meisterschaft qualifiziert.

B-Jugend männlich

Die Ergebnisse des 2. Spieltages:(08.11.87)

TV Viechtach - VC Passau	0:3
TV Viechtach - VC Straubing	0:3
VC Passau - VC Straubing	0:3

Die Ergebnisse des 3. Spieltages:(29.11.87)

TV Landau/Isar - VC Straubing	0:3
TV Landau/Isar - VC Passau	3:1
VC Straubing - VC Passau	3:0

Die aktuelle Tabelle:(29.11.87)

1. (1) VC Straubing	4	12:0	8:0
2. (2) TV Landau/Isar	4	9:6	6:2
3. (3) VC Passau	6	9:12	4:8
4. (4) TV Viechtach	4	0:12	0:8

C-Jugend männlich

Die Ergebnisse des 3. Spieltages: (08.11.87)

VC Straubing - TSV Deggendorf	2:1
VC Straubing - TSV Schönberg	0:2
TG Landshut - TSV Deggendorf	0:2
TG Landshut - TSV Deggendorf	0:2

Die Ergebnisse des 4. Spieltages: (22.11.87)

TSV Deggendorf - TV Dingolfing	1:2
TSV Deggendorf - VC Straubing	2:0
TV Dingolfing - VC Straubing	2:1

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (29.11.87)

TSV Schönberg - VC Straubing	2:0
TSV Schönberg - TG Landshut	2:0
VC Straubing - TG Landshut	2:1

Die aktuelle Tabelle: (29.11.87)

1. (2) TSV Schönberg	6	12:0	12:0
2. (1) TV Dingolfing	6	10:4	10:2
3. (4) VC Straubing	8	7:12	6:8
4. (3) TSV Deggendorf	6	6:8	4:8
5. (5) TG Landshut	6	1:12	0:12



Als Vizemeister beim Niederbayernpokal hat sich der TSV Waldkirchen für den Landesklassenpokal qualifiziert.
Foto: rose



Der Gastgeber TV Viechtach qualifizierte sich als Vizemeister bei der Niederbayerischen Pokalrunde für den Landesklassenpokal.
Foto: Rose

I D U N A - C U P :

weibliche Jugend:

Die restlichen Ergebnisse der 1. Runde:

31.10.87	
16. Rüsselsheim - USC Münster	0:3
01.11.87	
TSV Rudow Berlin - TuS Ahrweiler	3:0
04.11.87	
SG SV Bayern Lohhof - Türk Güçü München	3:0

Die Ergebnisse der 2. Runde:

22.11.87	
SG SV Bayern Lohhof - CJD Feuerbach	3:0
TSV Rudow Berlin - SCU Emlachheim	3:0
29.11.87	
VSV Vilshburg - USC Münster	0:3
(5:15 - 9:15 - 3:15)	

Halbfinale:

18.12.87 um 19.30 Uhr im Leistungszentrum Lohhof
SG SV Bayern Lohhof - USC Münster

18.12.87 in Berlin im Leistungszentrum (Pallasstr.)
TSV Rudow Berlin - IV Creglingen

männliche Jugend:

Die restlichen Ergebnisse der 1. Runde:	
31.10.87	
1SV 1860 München - ASV Bachau	0:3
1. SC Nürderstedt - VfB Friedrichshafen	0:3
1SV Bayer Leverkusen - SLC Bockum-Hövel	2:3
Fortuna Bonn - TuS Bersenbrück	0:3
01.11.87	
SV Mendig - SV Werth	3:2

Die Ergebnisse der 2. Runde:

21.11.87	
ASV Bachau - VfB Friedrichshafen	3:1
SLC Bockum-Hövel - VdS Berlin	3:0
SV Mendig - SSL Vellmar	3:0
22.11.87	
TuS Jork - TuS Bersenbrück	2:3

Landesrunde:

12.12.1987 in Beckum-Hövel (Gebrüder-Grimm-Schule)

Halbfinalspielen (14.00 Uhr)

SV Mendig - SLC Bockum-Hövel

ASV Bachau - TuS Bersenbrück

ca. 16.00 Uhr Spiel um Platz 3

ca. 18.00 Uhr Finale

Die Auslosungen für die Halbfinalbegegnungen (weibliche und männliche Jugend) wurde von Gudrun Wille und Klaus Wolfermann vorgenommen.

Niederbayerische Pokalrunde 1987 der Männer:

Ort: Fürstenzell (Ausrichter: FC Fürstenzell)

Tag: 31.10.1987

Die Ergebnisse:

Viertelfinale

DJK Eging/See - TSV Niederviehbach	0:2 (1:15 2:15)
FC Fürstenzell - TSV Schönberg	1:2 (10:15 15:9 0:15)
SV Aicha v. Wald - TSV Waldkirchen	1:2 (15:15 15:8 10:15)

DJK Eintr. Patriching III durch Freilos bereits für das Halbfinale qualifiziert - DJK Leiblfing trat nicht an,

Halbfinale

TSV Niederviehbach - TSV Schönberg	2:0 (15:13 15:10)
DJK Patriching - TSV Waldkirchen	0:2 (9:15 9:15)

Spiele um die Plätze 5 - 7

DJK Eging am See - FC Fürstenzell	0:2 (7:15 4:15)
FC Fürstenzell - SV Aicha v. Wald	2:0 (15:12 15:10)
DJK Eging/See - SV Aicha vorm Wald	0:2 (8:15 10:15)

Spiel um Platz 3

TSV Schönberg - DJK E. Patriching 2:0 (15:7 15:2)

Finale

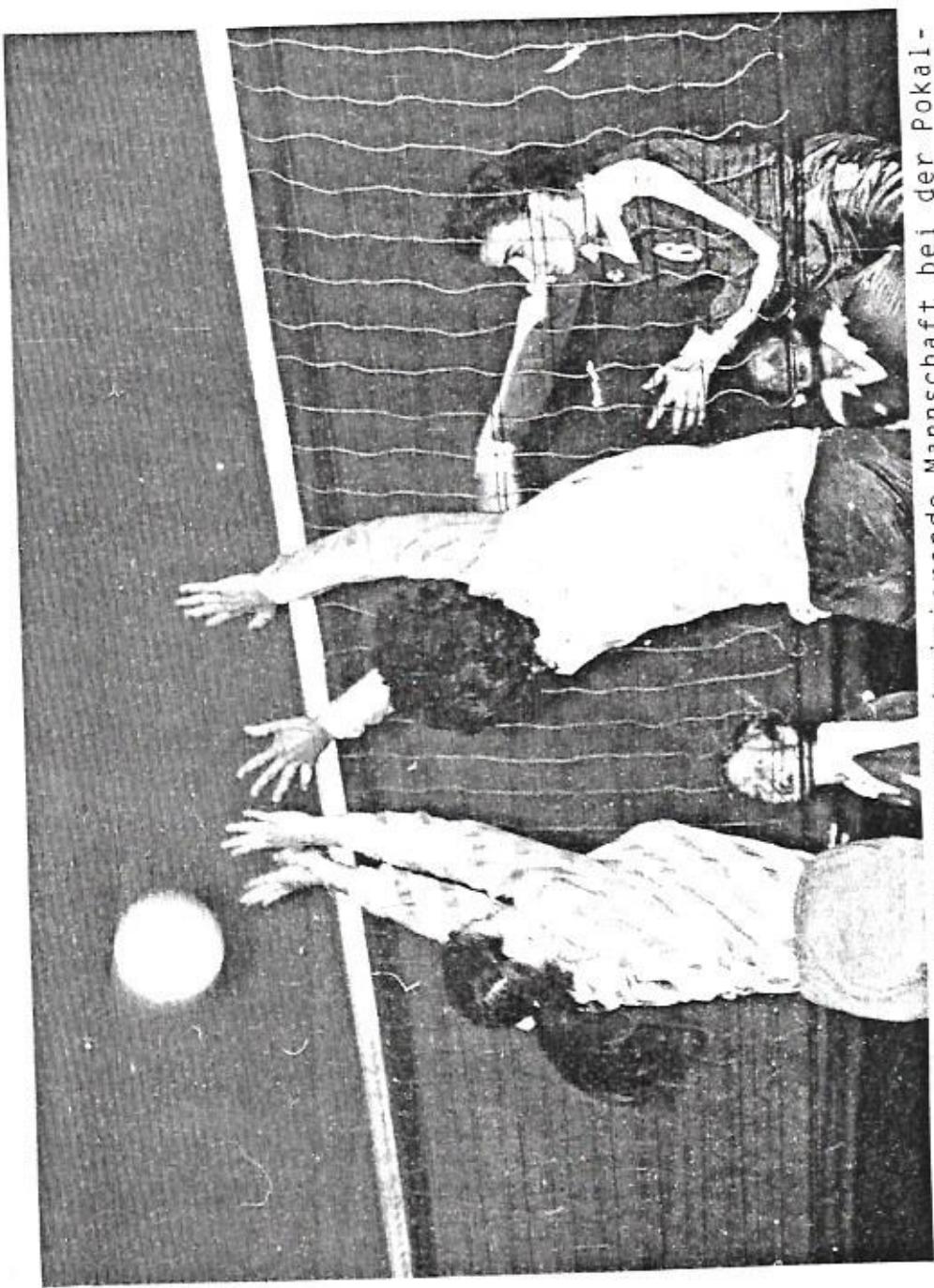
TSV Niederviehbach - TSV Waldkirchen 2:0 (15:3 15:6)

Der Endstand:

1. TSV Niederviehbach	5. FC Fürstenzell
2. TSV Waldkirchen	6. SV Aicha vorm Wald
3. TSV Schönberg	7. DJK Eging am See
4. DJK Eintr. Patriching	

Ber TSV Niederviehbach und TSV Waldkirchen haben sich für den Landesklassespokal qualifiziert.

Die Leibfängerinnen waren die dominierende Mannschaft bei der Pokalendrunde in Viechtach. Nicht ein Satz wurde an die Gegner abgegeben.
Foto: rose



DJK Leiblfing und TV Viechtach haben haben sich für den Landesklassenpokal der Frauen qualifiziert

**DJK Leiblfling Niederbayerischer Pokalsieger 1987 der Frauen
TV Viechtach Ausrichter der Niederbayerischen Pokalrunde**

Nach langjähriger Abstinenz, was die Ausrichtung von Turnieren betrifft, erklärte sich der TV Viechtach in diesem Jahr bereit, die Niederbayerische Pokalrunde auszutragen. Während vor Jahren sogar Länderspiele und internationale Vergleiche in Viechtach über die Bühne gegangen waren, hatte es in den letzten Jahren, nicht zuletzt bedingt durch Hallenprobleme keine Veranstaltungen solcher Art mehr gegeben. Die Viechtacher Renaissance konnte aber als durchaus gelungen bezeichnet werden.

In seiner Begrüßungsrede konnte Abteilungs- und Wettkampfleiter Toni Alt mit Ausnahme der SG Salzburg die Anwesenheit sämtlicher qualifizierter Mannschaften feststellen. Dies sei umso erfreulicher, da es in früheren Jahren durchaus gang und gäbe war, daß mehrere Mannschaften erst kurz vor Spielbeginn ihr Desinteresse an der Beteiligung einer Pokalrunde bekundeten. Daß Toni Alt bei der Vorstellung der Mannschaften ausgerechnet seine eigene Truppe zu erwähnen vergaß, was allerdings einen sofortigen lautstarken Protest zur Folge hatte, sollte nur als kleiner 'faux de pas' gewertet werden. In Anlehnung an einen Bericht in der NVZ unseres Spielwartes Wolfgang Knettel, wies er anschließend darauf hin, daß der Pokal seine eigenen Gesetze habe und das es durchaus möglich wäre, daß zwei starke Mannschaften sich bereits in der ersten Runde bekämpfen könnten. "Vermeintlich schwächere" Mannschaften könnten sich dagegen bei günstiger Auslosung durchaus einen der vier Pokale erkämpfen oder sogar den Einzug in die nächste Pokalrunde bewerkstelligen.

Tatsächlich kam es bei der anschließenden Auslosung bereits zu einem echten Pokalknüller. Ausgerechnet die beiden Favoriten an diesem Tage, die TG Landshut II und die DJK Leiblfling, mußten bereits im Viertelfinale gegeneinander antreten. Während der TV Viechtach gegen SV Aicha vom Wald und VSV Vilshofen II gegen FC Ruderberg (die sich allerdings heftig zur Wehr setzten und auch einen Satzgewinn verbuchen konnten) erwartungsgemäß ins Halbfinale vordrangen, war diese Partie hart umkämpft. Im zweifellos besten Spiel des Tages konnte Leiblfling den ersten Satz für sich entscheiden. Auch im zweiten Satz ging Leiblfling schnell in Führung und es schien als ob der Widerstand der Landshuter Damen gebrochen sei. Urplötzlich schien die TG Landshut aber die zweite Luft zu bekommen, wandelte einen 6:11 Rückstand in eine 15:14 Satzführung um, bevor sie schließlich doch noch mit 15:17 die Segel streichen mußten. Entscheidend war dabei wohl die Angriffsstärke der Leiblflingerinnen, bei denen vor allem die bereits höherklassig erfahrenen Kohlhäufl-Sisters immer wieder mit spektakulären Punkten aufwarteten. Landshut beherrschte zwar anschließend die Plazierungskämpfe um Platz fünf - hatte aber mit diesem Spiel alle Chancen vertan.

Mittlerweile konnte auch unser Pressewart Roland Senft, der die Reisestrapaze nach Viechtach nicht gescheut hatte, in der Halle begrüßt werden. Obwohl er das Topspiel des Tages versäumt hatte, war er doch eifrigst bemüht in den folgenden Spiele spektakuläre Netzszenen im Bild festzuhalten.

Das Halbfinale und damit die direkte Qualifikation für den Landesklassenpokal brachte anschließend mit Gastgeber Viechtach und der DJK Leiblfing zwei klare Sieger. Leiblfing schlug Vilsbiburg und Viechtach besiegte Schönberg, daß durch ein Freilos vorgedrungen war, ebenfalls deutlich. Bemerkenswert war hierbei eine Aufschlagserie von Andrea Wloka, die mit zwölf Punkten in Serie den Spielstand von 14:0 herbeiführte, ehe sich die Schönbergerinnen doch noch einen Punkt ergatterten. Wie schnell sich das Blatt allerdings wenden kann, bekam der Gastgeber dann im Finale zu spüren. Die Viechtacher bekamen im ersten Satz kein Bein auf den Boden und hatten, ehe sich sich versahen eine 0:15 Packung kassiert. Im zweiten Satz konnte das Finale dann ausgeglichener gestaltet werden, doch setzte sich auch hier die an diesem Tag eindeutig beste Mannschaft, die DJK Leiblfing, durch. Zur Entschuldigung darf allerdings gesagt werden, daß mit Sandra Weber, Roswitha Kastl und Edeltraud Altmann die Viechtacher Damen drei Stammspielerinnen wegen Verletzung zu ersetzen hatten. Das Spiel um Platz drei ging an Vilsbiburg.

Die abschließende Siegerehrung wurde von Roland Senft geleitet. Er fand noch einmal anerkennende Worte für die Leistungen aller beteiligten Mannschaften sowie für den Veranstalter. Dieser wiederum ließ es sich nicht nehmen den Siegerpokal nach der Überreichung mit Sekt zu füllen, bevor die anwesenden Mannschaften schließlich nach einem langen Pokaltag die Heimreise antrateten.

Toni Alt

Niederbayerische Pokalrunde der Frauen 1987:

Ort: Viechtach (Ausrichter: IV Viechtach)
Tag: '1.11.1987

Die Ergebnisse:

Viertelfinale

FC Ruderting - VSV Vilsbiburg II	1:2 (13:15 15:12 9:15)
IV Viechtach - SV Aicha vom Wald	2:0 (15:10 15:4)
16 Landshut II - DJK Leiblfing	0:2 (9:15 15:17)
Freilos: TSV Schönberg	

SG Salzburg nicht angetreten. DJK/FC Liefenbach sagte ab - dafür kam SV Aicha vom Wald.

Halbfinale

VSV Vilsbiburg II - DJK Leiblfing	0:2 (11:15 7:15)
IV Viechtach - TSV Schönberg	2:0 (15:12 15:1)

Spiele um die Plätze 5 - 7

FC Ruderting - 1G Landshut II	0:2 (13:15 3:15)
SV Aicha vom Wald - FC Ruderting	2:1 (15:4 15:8 15:6)
SV Aicha v. Wald - TG Landshut II	0:2 (0:15 5:15)

Spiel um Platz 3

VSV Vilsbiburg II - TSV Schönberg 2:0 (15:4 15:15)

Finale

DJK Leiblfing - IV Viechtach	2:0 (15:0 15:8)
------------------------------	-----------------

Der Endstand:

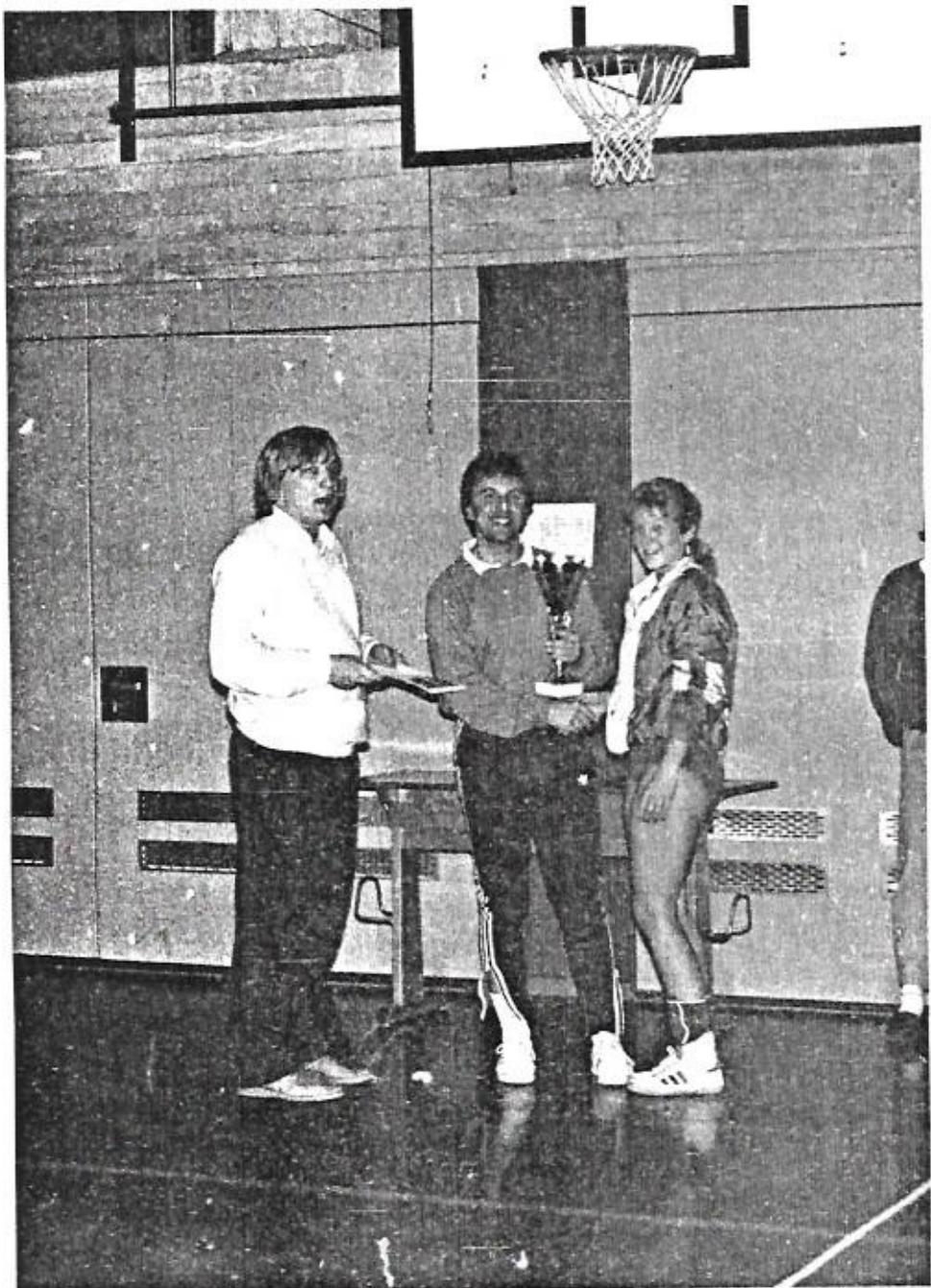
1. DJK Leiblfing	5. EG Landshut II
2. IV Viechtach	6. SV Aicha vom Wald
3. VSV Vilsbiburg II	7. FC Ruderting
4. TSV Schönberg	

Die DJK Leiblfing und IV Viechtach haben sich für den Landesklassenpokal qualifiziert.

Bußgeld:

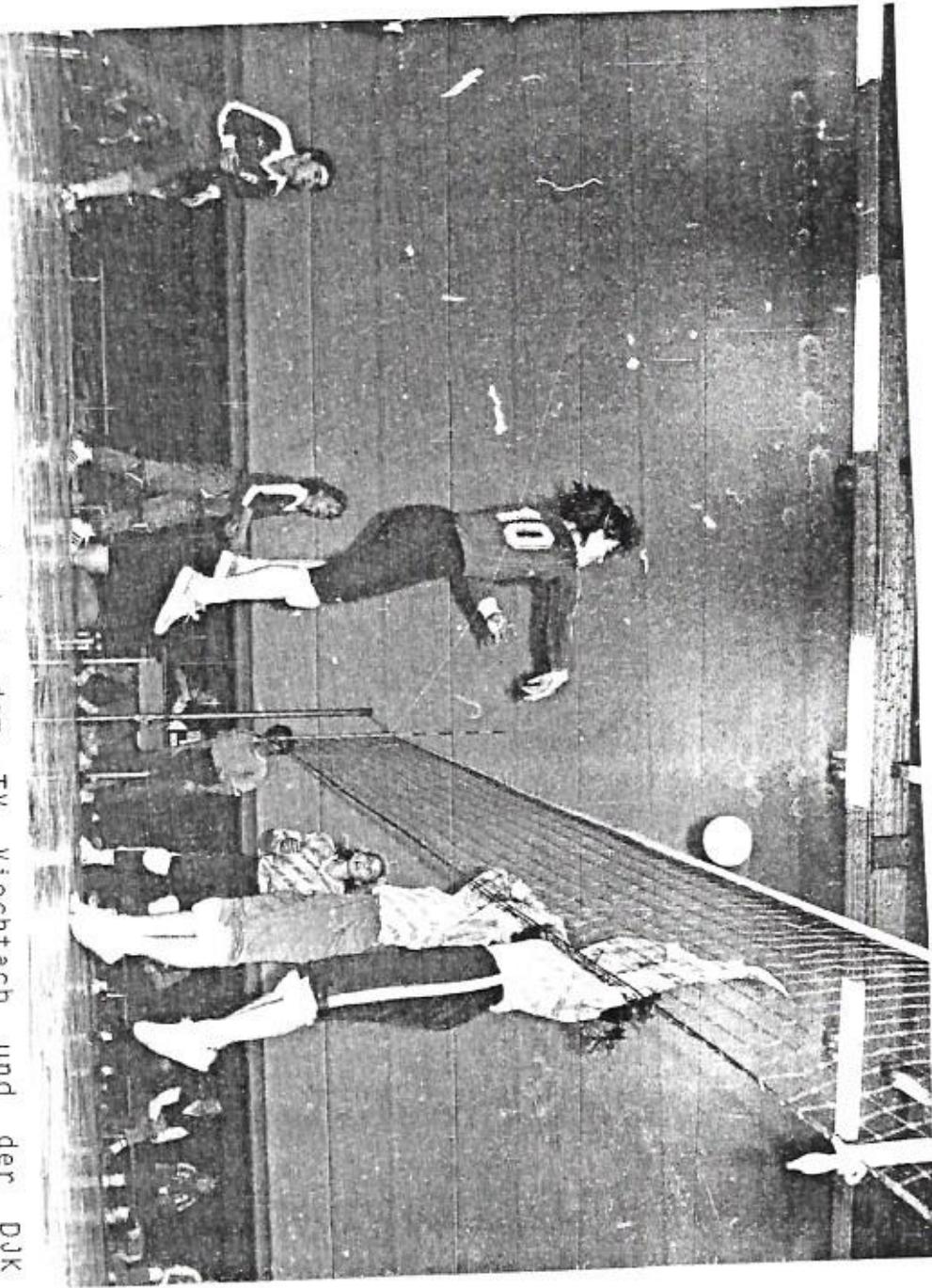
SG Salzburg laut VSPD 7.113,-

Werb für die nvz!

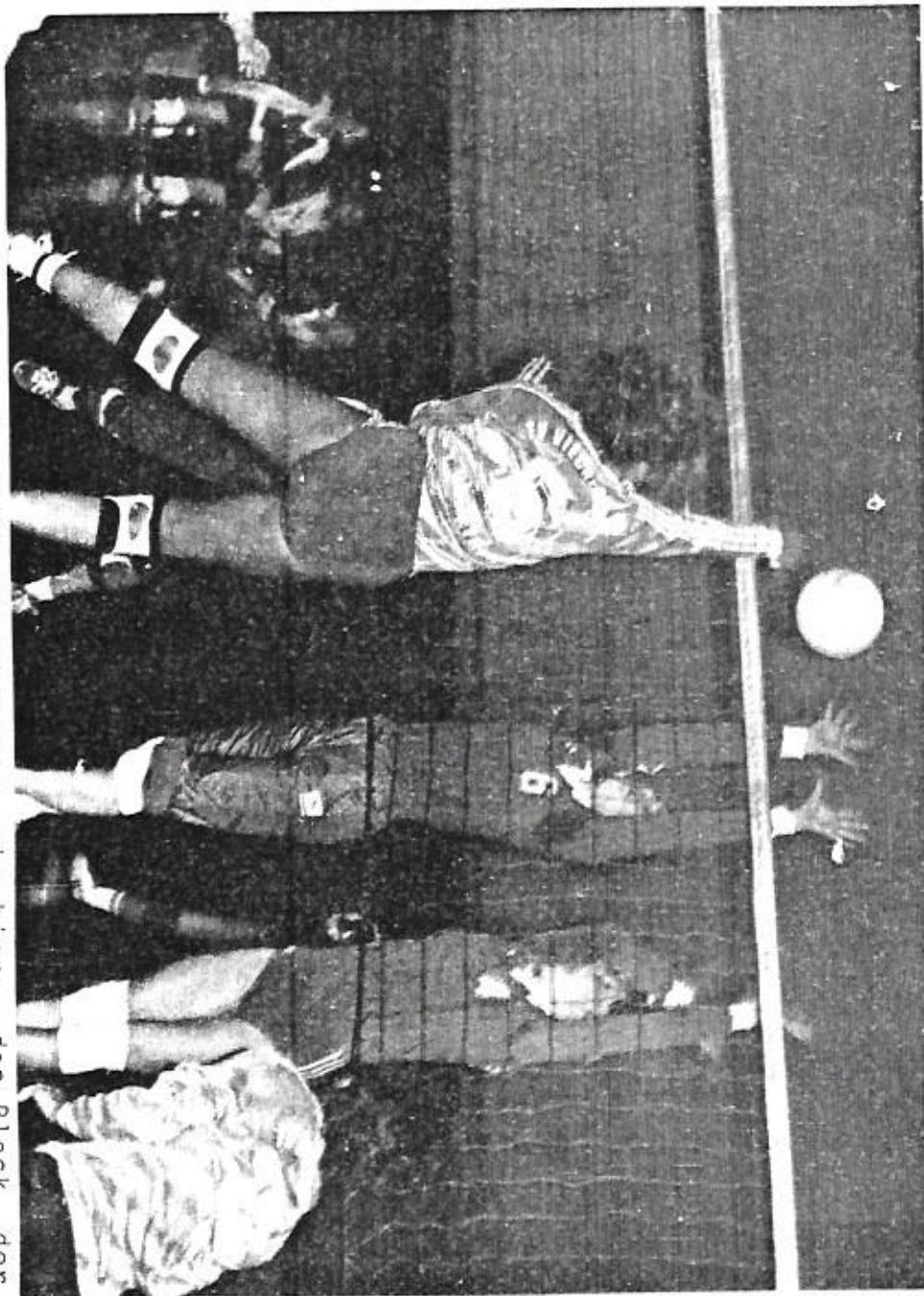


Der stellvertretende Bezirksvorsitzende Roland Senft (links) und der Abteilungsleiter des TV Viechtach, Anton Alt, nahmen die Siegerehrung vor (hier an die DJK Leiblfing). Foto: Frank

Szene aus dem Finale zwischen dem TV Wiechtach und der DJK Leiblfing.



Nur selten konnten die Wiechtacherinnen, wie hier, den Block der Leiblfingerinnen überwinden. Am Ende hieß es 2:0. Foto: rose



IMPRESSUM

niederbayerische volleyball zeitung (nvz)

Herausgeber: Bayerischer Volleyballverband e.V.,
Bezirk Niederbayern

Redaktion: Roland Senft (rose)
Moosstr. 11
8300 Erding
Tel.: (0871) / 77272

Druck: Copier Service Landshut

Alle namentlich gezeichneten Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder.
Die niederbayerische volleyball zeitung (nvz) ist ein offizielles Verbandsorgan des
BVV mit den amtlichen Mitteilungen des BVV, die damit Verbindlichkeit erhalten.
Sie erscheint zehnmal im Jahr und kostet im Einzelabonnement DM 15.- inklusive
Porto. Das Abonnement umfaßt jeweils die Monate Januar bis Dezember und kann
schriftlich oder telefonisch bis 15. Dez. bei der Redaktion gekündigt werden.

Anzeigen:
1/1 Seite DIN A5 DM 60.-
1/2 Seite DIN A5 DM 35.-
1/4 Seite DIN A5 DM 20.-

Gerichtsstand: München

Bankverbindung: Bayerischer Volleyballverband e.V., Bezirk Niederbayern,
Kto.Nr.: 1058630, Sparkasse Landshut, BLZ 743 500 00

Abonnement-Schein

Ich möchte ab sofort die niederbayerische volleyball zeitung (nvz) bestellen zum
Preis von DM 15.- inklusive Porto (zehn Ausgaben). Schriftliche oder tele-
fonische Kündigung ist bis zum 15. Dez. des auslaufenden Jahres möglich, an-
sonsten gilt die Bestellung für ein weiteres Jahr.

Name, Vorname

Straße

Wohnort

Datum Unterschrift

"Sc einen Punkt macht's Du mir nicht nochmal" scheint dieser Aktive vom Post SV Landshut zu denken. Und die anderen schauen auch ganz ratlos.

Foto: Edmund Rein

VOLLEYBALL-SPEZIALE



Lomo Sport

8500 Nürnberg
Moritzbergstr. 40
Tel.: 09 11 / 50 30 22

Ihr
Volleyball-
Spezialist



MIKASA

adidas

Hansa

TIGER

Rucanor



GÜNSTIG,
SCHNELLSTENS,
ZUVERLÄSSIG.

Wir rüsten Ihre Mannschaft aus:

**TRIKOTS - ANZÜGE - SCHUHE
BÄLLE - BALLSERVICE**

Wir bedrucken
und beklecken selbst,
deshalb schnell.

WERBEANGEBOT für Ihre Jugendmannschaft:

12 Puma-Trikots

versch. Farben, Baumwolle, Größe 1-5, inkl. Nummern

DM **199,-**

MORITZBERGSTR. 40

MORITZBERG-LAUFAMM

Bringen Sie aus dem Stand heraus mehr Bewegung ins Spiel!

Der sportliche Reiz beim Volleyball lebt vom variantenreichen und verwirrenden Kombinationsspiel und den packenden Netzduellen.

Auch bei manchen Geldangelegenheiten können Sie etwas mehr Bewegung ins Spiel bringen. Sprechen Sie mit uns darüber. Dann

können wir aus dem Stand heraus erfolgreich-versprechende Kombinationen für Sie aufziehen. Und bei diesem Zusammenspiel gewinnen Sie immer.



wenn's um Geld geht

Sparkasse